

The image shows a high-end resort suite. In the foreground, a round, dark wood dining table is surrounded by white, quilted leather chairs. A centerpiece of white hydrangeas sits in a white bowl on the table. In the background, a living area features a light-colored sofa, a coffee table, and large windows with sheer curtains. A large, ornate chandelier with gold and white elements hangs from the ceiling. The ceiling has a decorative circular medallion. The overall aesthetic is elegant and sophisticated.

GRAND RESORT
BAD RAGAZ

★★★★★

GESCHÄFTSBERICHT 2022



Inhalt

4	AKTIONÄRSBRIEF
9	CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY
17	CORPORATE GOVERNANCE
25	FINANZBERICHT
26	Konzernrechnung der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe
50	Jahresrechnung der Grand Resort Bad Ragaz AG
60	Investor Relations
61	Glossar
61	Impressum

Liebe Aktionärin Lieber Aktionär

Das Wichtigste in Kürze zum Geschäftsjahr 2022:

- Kulinarisch die europäische Spitze erklommen mit 6 Michelin-Sternen
- Absolutes Rekordjahr in der Tamina Therme – höchste Auslastung seit der Neueröffnung 2009
- Erneut Rekordzahl gespielter Golfkunden
- Stärkung des Fokus auf die Gesunderhaltung dank der NEWYOU Method®
- Entwicklung der Destinationsstrategie

SEHR GUTES ERGEBNIS

Die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe hat im Berichtsjahr 2022 ein erfreulich starkes Geschäftsergebnis erzielt und dabei die Zielvorgaben übertroffen. Dies ist umso erfreulicher, als das wirtschaftliche Umfeld äusserst herausfordernd war und die geopolitischen Spannungen in Osteuropa und die Energiekrise auch für uns einschneidende Geschehnisse darstellten. Unser Unternehmen steht auf soliden Beinen. Dafür gebührt allen ein grosser Dank.

Die Gruppe verzeichnet für 2022 rund 87'000 Logiernächte, was im Fünfjahresvergleich ein gutes Ergebnis darstellt. Es ist uns unter herausfordernden operativen Rahmenbedingungen gelungen, ein Umsatzwachstum von 12% gegenüber dem Vorjahr zu erreichen, und wir dürfen für 2022 einen Jahresgewinn von CHF 6,5 Mio. verzeichnen. Dank des guten Geschäftsgangs war es möglich, Bankkredite in Höhe von CHF 9,8 Mio. zurückzuzahlen. Zu diesem positiven Ergebnis auf hohem Niveau haben alle Geschäftsbereiche und Tochtergesellschaften beigetragen. Insbesondere die Tamina Therme kann auf ein äusserst erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Nicht genug damit, dass mit knapp 290'000 Besuchern ein absoluter Rekord seit der Wiedereröffnung der Therme im Jahr 2009 erreicht wurde. Das Casino Bad Ragaz

steht nach wie vor unter dem Einfluss der Entwicklungen der Casinolandschaft im Fürstentum Liechtenstein. Dieser Einfluss blieb auch 2022 geschäftsbestimmend. Ebenfalls bemerkenswert war 2022 die Auslastung der Clinic Bad Ragaz; diese ist im Vergleich zum Vorjahr nochmals deutlich angestiegen. Die Rehabilitation im 5-Sterne-Umfeld erfreut sich nach wie vor einer stetig steigenden Nachfrage. Zusammen mit dem umfassenden Angebot des Medizinischen Zentrums und den Angeboten der NEWYOU Method® stellte sich das Alleinstellungsmerkmal des Unternehmens im medizinischen Bereich besonders gut dar. Besonders erwähnenswert ist auch die Verpflichtung der Hotelärztin in der Person von Frau Dr. Heidi Zorzi. Sie hat im Mai letzten Jahres die Aufgaben übernommen und ist sehr gut gestartet. Der Bereich Golf & Sports verzeichnet zum dritten Mal in Folge eine Steigerung der Zahlen. So wurde 2022 wiederum eine Rekordzahl von Golfkunden auf den beiden Plätzen gespielt. Und schliesslich war es nach zweimaligem Aussetzen endlich wieder so weit und anlässlich des Swiss Seniors Open konnte die internationale Golfelite der Ü50-Spieler in Bad Ragaz begrüsst werden. Insgesamt standen 62 der weltweit besten Golf-Professionals auf dem Platz.

THERMALWASSER ALS FUNDAMENT DER DESTINATIONSSTRATEGIE

Im Jahr eins nach den anspruchsvollen Covid-19-Jahren hat das Unternehmen im Geschäftsjahr 2022 die Entwicklung einer langfristigen Destinationsstrategie ins Leben gerufen, die die künftigen Jahre massgeblich prägen wird. Als führendes Luxus-Resort müssen wir stets nach Exzellenz streben – in allen Bereichen, heute und morgen. Das Thermalwasser ist dabei der Ursprung und der Grund unseres einzigartigen Hauses. Es ist ein Geschenk der Natur und Teil unserer DNA. Die Destinationsstrategie soll auf diesem Fundament das Unternehmen mittel- bis langfristig stärken und uns in allen Bereichen auf höchster Ebene konkurrenzfähig und zukunftsfähig machen und halten. Unsere Motivation sind dabei unsere Gäste. Mit der Destinationsstrategie wollen wir die einzigartige

«Agilität und die Fokussierung auf unsere Stärken machen unser Unternehmen so erfolgreich.»

Dr. Klaus Tschütscher, Verwaltungsratspräsident



Verwaltungsratspräsident Dr. Klaus Tschütscher und Marco R. Zanolari, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Grand Resort Bad Ragaz AG.

Kombination aus eigener Thermalquelle, ganzheitlicher medizinischer Expertise und der Vielfalt eines Fünf-Sterne-Resorts von der Gegenwart in die Zukunft führen. Starke Impulse und die Vorantreibung der Digitalisierung standen ausserdem im Zentrum der Aufmerksamkeit.

DIE MITARBEITENDEN – UNSER WERTVOLLSTES KAPITAL

Für die Unternehmensleitung ist es von absolut zentraler Wichtigkeit und Bedeutung, auf die Mitarbeitenden besonders achtzugeben. Sie sind es, die den täglichen Betrieb garantieren, mit ihrem Einsatz und ihrem Willen zur Exzellenz das Unternehmen voranbringen und die Erfolge erst möglich machen. Das vergangene Jahr hat gezeigt, wie wichtig es ist, gute und kompetente Mitarbeitende zu haben, und wie schwierig es ist, Menschen zu finden, die nicht nur fachlich exzellent sind, sondern sich auch eigenverantwortlich einbringen wollen und können. Die Unternehmensleitung wird auch in Zukunft alles dafür tun, um den Mitarbeitenden die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu bieten. Darum war es den Verantwortlichen auch ein besonderes Anliegen, am Ende des Geschäftsjahres die notwendigen Lohnanpassungen schnell und umfassend in die Wege zu leiten und umzusetzen. Es war dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung wichtig, dass alle Mitarbeitenden eine generelle Lohnerhöhung erhalten. Diese wurde deutlich höher angesetzt, als vom L-GAV gefordert wurde. Damit konnte im Niedriglohnsegment, also bei jenen Mitarbeitenden, die von der Inflation besonders stark betroffen sind, eine deutliche Erhöhung der Löhne vorgenommen werden. Das Grand Resort hebt sich somit von den Mitkonkurrenten im Markt ab. Gleichzeitig war es dem Verwaltungsrat ein Anliegen, alle Mitarbeitenden am sehr guten Geschäftsergebnis partizipieren zu lassen und allen Mitarbeitenden eine gleich hohe Prämie auszuzahlen. Dies als Ausdruck der besonderen Dankbarkeit für besondere Leistungen in herausfordernden Zeiten. Hierfür hat sich insbesondere auch unser Hauptaktionär Dr. Thomas Schmidheiny eingesetzt.

GLÄNZENDE AUSZEICHNUNGEN

2022 durfte sich das Grand Resort über einen Reigen von hochkarätigen Auszeichnungen freuen. Allen voran ist die Auszeichnung durch den renommierten Kulinarikführer Guide Michelin mit drei Sternen für das Restaurant Memories zu erwähnen. Sven Wassmer und sein Team haben damit den

Olymp der Kulinarik erklommen und konnten am denkwürdigen 17. Oktober 2022 den dritten Stern entgegennehmen. Das war der Ritterschlag für die Kulinarikdestination Grand Resort Bad Ragaz. Gemeinsam mit dem Restaurant IGNIV by Andreas Caminada mit zwei Michelin-Sternen und dem Restaurant verve mit einem Stern ist das Resort aktuell stolzer Träger von sechs Michelin-Sternen. Hinzu kommt erstmals auch ein grüner Michelin-Stern für besondere Nachhaltigkeit im Restaurant Memories. Darauf sind wir besonders stolz.

Einige Wochen zuvor hat der renommierte Schweizer Hoteltester Karl Wild Sven Wassmer schon zum Koch des Jahres auserkoren. In seinem Hotelführer lässt Wild zudem dem Grand Resort bereits zum dritten Mal in Folge den Titel «Europas bestes Wellness- und Gesundheitsresort» zukommen. Aber auch die Golfwelt blickt auf das Grand Resort. So konnte der Golf Club Bad Ragaz gleich zu Jahresanfang zwei aussergewöhnliche Auszeichnungen entgegennehmen. Die Golf Community wählte Bad Ragaz erneut zum «Besten 18-Loch-Golfplatz» der Schweiz und das Restaurant gladys zum «Besten Golfrestaurant der Schweiz». Besonders stolz ist der Golf Club auf den vierten Rang beim Swiss Arbeitgeber

Nachhaltigkeit

Als international ausgerichtetem Unternehmen mit starker regionaler Verwurzelung liegt der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe eine nachhaltige Geschäftsführung am Herzen. Wir übernehmen Verantwortung für unser unternehmerisches Handeln, die Umwelt und die Gesellschaft. Dieses Ziel verfolgen wir und bauen die Aktivitäten ständig aus. 2022 besonders im Fokus stand das Thema Energieoptimierung. Das Projekt der Energiegewinnung aus dem abgebadeten Thermalwasser wurde weiter entwickelt und verfeinert. Gerade in anspruchsvollen Zeiten, wie den aktuellen, wird die nachhaltige Energiegewinnung immer zentraler. Die Bemühungen im Golf Club wurden auch durch Fachleute erkannt und mit der Auszeichnung zum «Greenest Golf Club 2022» ästiniert.

Award. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben dem Golf Club damit ein grosses Kompliment ausgesprochen. Zwei weitere Tochterbetriebe der Grand Resort Bad Ragaz AG schaffen ebenfalls den Einzug unter die Top Ten. Die Tamina Therme landet auf dem achten Rang und das Casino Bad Ragaz wird Zehnter. Und schliesslich gab es auch im Bereich der Nachhaltigkeit noch eine Auszeichnung für den Golf Club Bad Ragaz. Er wurde vom renommierten Golfmagazin «Perfect Eagle» mit dem Perfect Golf Award «Greenest Golf Club 2022» ausgezeichnet. Der traditionsreiche Golf Club wird damit für seine Bemühungen und Verdienste rund um Nachhaltigkeit und Naturnähe belohnt. Ein Jahr voller spannender Höhepunkte.

FOKUSSION UND STÄRKUNG DER FÜHRUNGSSTRUKTUR

In Bezug auf die Führung des Unternehmens hat sich das Grand Resort Bad Ragaz neu strukturiert und fokussiert. Einerseits wird der Verwaltungsrat ab der Generalversammlung 2023 neu vorerst aus fünf Verwaltungsratsmitgliedern bestehen. Zum anderen hat der Verwaltungsrat entschieden, die operative Geschäftsleitung der Grand Resort Gruppe zu verschlanken und diese damit noch schlagkräftiger zu machen. Neu setzt sich die Geschäftsleitung seit dem 1. April 2023 aus vier Positionen zusammen. Angeführt vom CEO, nehmen die Funktionen des CFO und Leiters Services, die Chief of People & Culture und der General Manager Grand Hotels Einsitz in der Geschäftsleitung. Weiterhin aktiv bleibt die Funktion des Executive Chairman. Dieser bildet die Verbindung zwischen der operativen Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat. Unterstützt wird die operative Geschäftsleitung künftig durch die erweiterte Geschäftsleitung. Darin werden ausgewählte Bereichsleiter und -leiterinnen, die von unternehmensweiter Bedeutung sind, Einsitz nehmen.

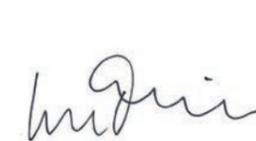
HERZLICHER DANK

Das Jahr unter unserer Führung war ein äusserst spannendes und intensives zugleich. Wir erleben aktuell herausfordernde Zeiten. Kaum waren die grössten wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie bewältigt, zogen Anfang 2022 mit den geopolitischen Spannungen in Osteuropa neue Wolken am Horizont auf. Damit zusammenhängend, liessen die Erhöhung der Rohstoffpreise, eine sich anbahnende Energiekrise und im Falle der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe der Einbruch des russischen Marktes nicht lange auf sich warten.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung waren in diesem herausfordernden Umfeld stets bemüht, mit ganz besonderer Umsichtigkeit im langfristigen Interesse des Unternehmens zu agieren. Schnelle und dennoch bedachte Reaktionen waren gefordert. Wie das Geschäftsergebnis zeigt, konnten wir die uns gestellten Herausforderungen auf allen Stufen gut meistern. Als Grand Resort Bad Ragaz Gruppe sind wir besonders stolz auf unsere Mitarbeitenden. Diese waren und sind es – egal, ob an der Front oder im Hintergrund –, die die notwendige Agilität des Unternehmens erst möglich machten und jeden Tag aufs Neue möglich machen. Nur dank ihrer Flexibilität, ihrem Engagement und der Verbundenheit zum Unternehmen konnten wir das Jahr 2022 so erfolgreich abschliessen.

Die innere Stärke des Unternehmens und die generationenübergreifende unumstössliche Verbundenheit der Unternehmerfamilie rund um Lisa und Dr. Thomas Schmidheiny sind es, die das Grand Resort sturmfest machen. Ein besonders wichtiger Pfeiler dieses gesunden und zukunftsfähigen Unternehmens sind auch Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre. Dass Sie weiterhin mit uns nach der Zukunft streben, dafür sprechen wir Ihnen unser herzlichstes Dankeschön aus. Das alles macht es möglich, dass wir bereits im zweiten Jahr nach der Covid-19-Krise wieder in einen grossen Umbau investieren können. Das Grand Hotel Hof Ragaz erfährt derzeit im Sinne der angesprochenen Destinationsstrategie eine Erneuerung im Wert von rund CHF 13 Mio. Darauf sind wir sehr stolz. Immer voranzugehen und den Blick auf die Zukunft zu richten, das macht uns aus, das macht uns stark und konkurrenzfähig, damit wir für die Herausforderungen der Zukunft gewappnet sind.

Ihre



Dr. Klaus Tschüscher
Verwaltungsratspräsident
und Executive Chairman



Marco R. Zanolari
Vorsitzender der
Geschäftsleitung

CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY



Die Geschäftsleitung

Von links nach rechts: Daniel J. Müller, CFO (ausgeschieden per 31. Januar 2023); Reto Schwengeler, Leiter Infrastruktur & Sicherheit; Annette Fink, Geschäftsführerin Tamina Therme (ausgeschieden per 31. Januar 2023); Marco Zanolari, Vorsitzender der Geschäftsleitung; Astrid Kaiser, Director of Human Resources; Dr. med. Stefan Küpfer, Ärztlicher Direktor; Ralph Polligkeit, Director of Golf & Sports.



Corporate Social Responsibility

Der nachhaltige Umgang mit natürlichen Ressourcen sowie soziales und lokales Engagement sind ein Grundpfeiler der Unternehmensstrategie der Grand Resort Bad Ragaz AG. Ebenfalls von grosser Bedeutung ist die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, insbesondere die nachhaltige Beschaffung von Ressourcen in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern aus der näheren Umgebung des Unternehmens.

Das Thermalwasser ist für den Weltkurort Bad Ragaz von zentraler Bedeutung. Seit dem Jahre 1840 fliesst das 36.5 °C warme, heilende Thermalwasser von der Quelle in der Tamina Schlucht über eine Strecke von 4,5 Kilometer nach Bad Ragaz und gewährleistet, dass die Einwohner und Gäste

ausreichend versorgt werden. Das legendäre Quellwasser bildet die Basis für das einzigartige Wellbeing- und Gesundheitsangebot im Grand Resort Bad Ragaz. Ein pflichtbewusster Umgang und die sinnvolle Nutzung der natürlichen Ressourcen sind für das Resort unerlässlich.

Mit den zwei Grand Hotels, dem Thermal Spa, dem Medizinischen Zentrum und der Clinic Bad Ragaz, dem Golf- und Sportangebot, der Tamina Therme und dem Casino Bad Ragaz bietet die Grand Resort Bad Ragaz AG ein vielseitiges Angebot, das im Berichtsjahr von einer Vielzahl von Gästen aus dem In- und Ausland genutzt wurde. Das Grand Resort Bad Ragaz leistet zudem einen wichtigen Beitrag zur regio-

nenen Wertschöpfung und zur Attraktivität der gesamten Region. Neben Investitionen in Höhe von CHF 8,6 Mio. und Vorleistungen in Höhe von CHF 31,1 Mio. flossen im vergangenen Jahr Löhne und Gehälter von CHF 42,5 Mio. an unsere Mitarbeitenden und damit grösstenteils wieder in die unmittelbare Region. Das Gewerbe in und um Bad Ragaz profitiert durch die beträchtlichen Vorleistungen und Investitionen und kann seinerseits auch Arbeitsplätze sichern sowie Investitionen tätigen.

Der untenstehende Kreislauf zeigt die gesamtwirtschaftlichen Effekte des Grand Resort Bad Ragaz schematisch. Zudem erhält die öffentliche Hand jährlich insgesamt CHF 5,8 Mio. in Form von Steuern und Abgaben. Daneben entstehen durch das Grand Resort Bad Ragaz für Ort und Region zahlreiche nicht quantifizierbare Effekte wie die Erhöhung der Lebensqualität und die Steigerung der Wohnortattraktivität

für Einwohnerinnen und Einwohner, die Verbesserung der Standortqualität für Dienstleistung, Gewerbe und Industrie sowie die Steigerung des Bekanntheitsgrades und der positive Imageeffekt.

Damit das Resort den qualitativen Anforderungen unserer anspruchsvollen Gäste gerecht werden und einen schonenden Umgang mit den beschränkten Ressourcen sicherstellen kann, wurden bereits 2010 ein Qualitäts- sowie ein Umweltmanagementsystem nach ISO 9001 respektive 14001 eingeführt. Das Re-Zertifizierungsaudit im Jahr 2022 bestätigte, dass die Anforderungen der Normen weiterhin erfüllt sind und die kontinuierlichen Verbesserungen, die ausgeprägte Kundenorientierung und das nachweisliche Engagement im Umweltbereich gewürdigt werden.

Gäste

- Kundenzufriedenheit und Servicequalität
- Gesundheit und Sicherheit
- Kommunikation und Sensibilisierung
- Nachhaltiger Konsum

Mitarbeitende

- Beschäftigung (integrative Arbeit und faire Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehung)
- Förderung, Motivation und Zufriedenheit
- Arbeitssicherheit und Gesundheit
- Chancengleichheit

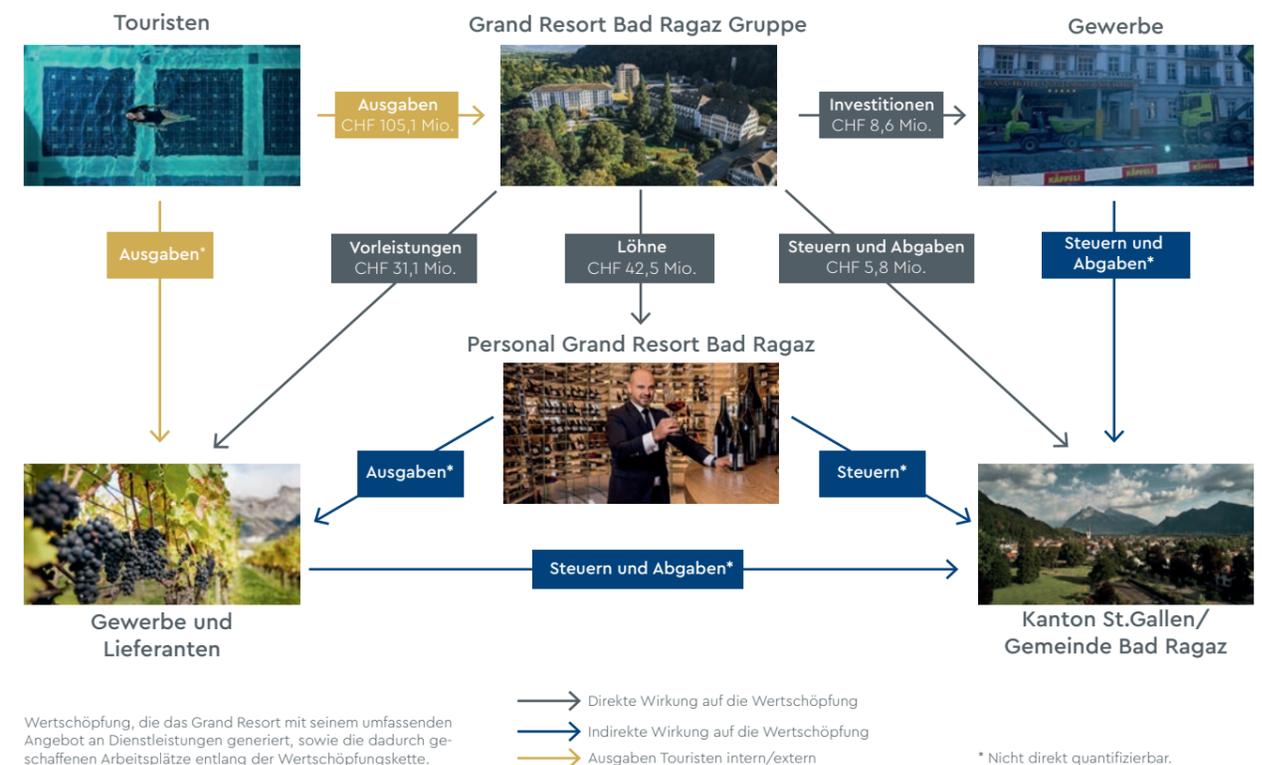
Achtsamkeit und Verantwortungsbewusstsein für Mensch und Umwelt

Nachhaltiger Umgang mit natürlichen Ressourcen

- Wasser
- Klima und Energie
- Kreislaufwirtschaft und Innovation
- Biodiversität

Verantwortungsvolle Unternehmensführung

- Unternehmensintegrität
- Transparenz
- Soziales und lokales Engagement





GÄSTEZUFRIEDENHEIT

Die Zufriedenheit der Gäste steht für das Grand Resort Bad Ragaz im Mittelpunkt. Den Gästekomentaren, die direkt im Hotel wie auch über Online-Portale eingehen, wird hohe Beachtung geschenkt. Kritisches Feedback wird in den jeweiligen Bereichen gründlich diskutiert, um Verbesserungsmaßnahmen daraus abzuleiten. Mit zusätzlich implementierten Applikationen wie dem KnowGlitch besteht zudem auch die Möglichkeit, Rückmeldungen von Gästen während des Aufenthalts strukturiert zu dokumentieren und zeitnah abzuarbeiten. Dies mit dem Ziel, negative Feedbacks bereits während des Aufenthalts und bis zur Abreise wieder in ein positives Erlebnis umzuwandeln. Die direkt eingegangenen Kundenfeedbacks waren 2022 im Durchschnitt zu 92,5 % positiv. Das ist eine deutliche Steigerung gegenüber dem letzten Jahr. Bei den Bewertungen auf TripAdvisor, Booking.com, Holiday-Check, Trivago und weiteren Plattformen konnten ebenfalls Spitzenwerte erzielt werden.

NACHHALTIGKEITS- UND UMWELTINITIATIVEN 2022

Energieoptimierte Saunaöfen: Die Tamina Therme hat in die Energieeffizienz ihrer Anlagen investiert. So wurden 2022 neue Saunaöfen mit einer neuartigen Technologie in allen Saunas installiert. Dank dieser Investition können bis zu 25 % der Energiekosten eingespart und somit die Umwelt entlastet werden. Die Tamina Therme ist eine der ersten Saunanlagen in der Schweiz, die diese Technologie installiert hat.

Flora und Fauna: Alle Bäume auf dem Golfplatz und im Kurpark wurden neu inventarisiert. Dies ermöglicht es, gezielte Neuanpflanzungen von Bäumen zu tätigen. In den vergangenen drei Jahren konnten bereits 100 neue Bäume gepflanzt werden. Ergänzend wurden mehrere Wildblumenwiesen gesät und in deren Nähe Bienenhotels aufgestellt. An mehreren Stellen auf dem Course des Golf Club Bad Ragaz wurden Steinhäufen aufgeschichtet, die Amphibien und Insekten einen idealen Lebensraum und Unterschlupf gewähren. Eine grosse Rolle spielt auch die Bewässerung der grünen Flächen. Neu wurde eine Wetterstation mit verschiedenen Instrumenten installiert, mit der das Wassermanagement effizienter gestaltet und grundsätzlich optimiert werden kann.

Bubbles Saving Lives: 2022 wurden im Resort erneut Seifenreste für Bubbles Saving Lives gesammelt. Das Recycling

von Hotelseife reduziert den CO₂-Ausstoss um 90 % im Vergleich zur Verbrennung als Abfall (Quelle: Studie der FHNW, Schweiz, 2016). Die Seifen werden in Recyclingwerkstätten von Menschen mit Beeinträchtigung aufbereitet, denen hierdurch ein stabiler Arbeitsplatz garantiert wird. Die rezyklierten Seifen werden bedürftigen Familien in Europa und anderen Teilen der Welt zur Verfügung gestellt. Denn jedes Jahr sterben gemäss UNICEF 1,4 Millionen Menschen an vermeidbaren Krankheiten wie Lungenentzündung und Durchfall. Mit gründlichem Händewaschen vor dem Essen oder nach dem Toilettengang kann das Risiko einer Infektion um 40 % reduziert werden; somit lässt sich das Leben von 800 Kindern retten. Bubbles Saving Lives trägt, auch dank unserer Seifen, einen wichtigen Teil dazu bei.

KOMPETENTE UND MOTIVIERTE MITARBEITENDE

Bei der Grand Resort Bad Ragaz AG sorgen insgesamt 724 kompetente und motivierte Mitarbeitende für die Qualität des Angebots und die Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden. Sie garantieren für deren Wohlbefinden, gehen auf ihre Wünsche ein und begegnen ihnen mit Gastfreundschaft und Professionalität. Im Resort sind mehr als 60 verschiedene Berufe vertreten. Ausserdem ist mit 50 verschiedenen Nationen eine internationale Zusammensetzung gegeben. 43 % der Mitarbeitenden stammen aus der Schweiz (plus 2 % aus dem Fürstentum Liechtenstein), 14 % aus Deutschland, und die verbleibenden 43 % verteilen sich auf die restlichen (48) Herkunftsnationen.

Personalstruktur	2022	2021	2020	2019
Anzahl Mitarbeitende	724	712	726	840
Anzahl Mitarbeitende (FTE)*	611	576	563	650
- davon Lernende	28	29	29	29
- davon Praktikanten	44	31	5	16
- davon Aushilfen	27	32	72	80
Frauenanteil an der Gesamtbelegschaft	58%	57%	60%	62%
Frauenanteil im Kader	40%	40%	39%	46%

* FTE = Full-Time Equivalent (Vollzeitäquivalent).

ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Der Arbeitssicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden wird weiterhin höchste Priorität beigemessen. Im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements werden Risikoanalysen durchgeführt und entsprechende Massnahmenpläne erstellt. Weiter kommt das Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz regelmässig an Führungssitzungen zur Sprache und ist Gegenstand gezielter Schulungen. Die Anzahl der Betriebsunfälle ist 2022 deutlich angestiegen. Die Mitarbeitenden sind wieder vermehrt im Betrieb (keine Kurzarbeit und sonstigen Ausfälle). Auch gab es mehr Bagatellunfälle als in den Vorjahren (Schnittverletzungen, Prellungen und Zahnunfälle waren die häufigsten Unfälle, die aber keinen Arbeitsausfall nach sich zogen). Um diese Zahlen zu senken, werden im Rahmen der Arbeitssicherheit die Trainingsmassnahmen im 2023 erhöht. Nach coronabedingtem Aussetzen wurde im Herbst 2022 das Q-Botschafter-Team reaktiviert.

Kennzahlen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	2022	2021	2020	2019
Betriebsunfälle	56	37	27	41
– davon mit Arbeitsausfall	24	17	10	24
Nichtbetriebsunfälle	83	77	80	100
– davon mit Arbeitsausfall	36	26	29	34
Ausfalltage durch Unfall oder Krankheit	9'962	9'624	8'667	7'053
Ausfalltage pro FTE	16,3	16,83	15,39	10,85

AUS- UND WEITERBILDUNG ALS BASIS FÜR HOHE QUALITÄT

Das Resort investierte auch im Jahr 2022 in die Aus- und Weiterbildung. Insgesamt waren 28 Lernende im Resort tätig, neu angeboten wurde die Lehrstelle als Logistiker/-in EFZ. Acht Lernende konnten ihre Lehre im Sommer 2022 erfolgreich abschliessen. Von ihnen sind sechs weiterhin im Resort angestellt. Die Lernenden wurden durch insgesamt 34 Berufsbildner/-innen betreut. Zudem wurde in die Zukunft investiert: Am Nationalen Zukunftstag, an den Berufswahlmessen in Buchs und Flums sowie an Schnuppertagen konnten zukünftige Lernende Einblicke in unsere Welt erhalten. Gleichzeitig engagiert sich das Unternehmen stark mit eigenen Integrationsprogrammen für Menschen, die in der Schweiz Zu-

flucht gefunden haben. Nach den anspruchsvollen Jahren der Pandemie ist neben der Erweiterung der fachlichen Kompetenzen auch die Stärkung der überfachlichen Kompetenzen in den Fokus gerückt. Das Resort hat dazu das Programm «Train the Trainer» ins Leben gerufen. Ziel ist es, intern teamübergreifend Fachwissen sowie Sozial- und Selbstkompetenzen weiterzuentwickeln. Damit wird die Grundlage dafür geschaffen, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Das Programm wurde sehr gut angenommen und erfreut sich grosser Beliebtheit. Ebenso kann das Resort auf die Fachkompetenzen der Academy of Hotel Excellence zurückgreifen. Die Akademie ging 2022 bereits in ihr zehntes Jahr. Im September wurde die Re-Zertifizierung nach den Standards von EduQa erfolgreich bestanden. EduQa ist das bekannteste und meistverbreitete Label für Weiterbildungsanbieter in der Schweiz.

NACHHALTIGER UMGANG MIT NATÜRLICHEN RESSOURCEN

Im Grand Resort Bad Ragaz wird auf einen nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen geachtet. Anhand einer Umweltrelevanzmatrix sind die Verwendung von Wasser, Strom, Wärme und Chemikalien sowie die Erzeugung von Abwasser und CO₂ als die wichtigsten Umweltaspekte identifiziert worden. Die wohltuende und heilende Wirkung des Ragazer Thermalwassers bildet die Grundlage für das führende Wellbeing & Medical Health Resort in Europa. Da die Wärmeenergie des abgebadeten Wassers seit 2011 dem Energiekreislauf des Grand Resort Bad Ragaz zugeführt wird, konnte der Heizölverbrauch seither um 97 % reduziert werden. Das langfristige Ziel, den Heizölverbrauch unter 100'000 Liter zu senken, konnte bereits im Jahr 2019 erreicht werden. Dank weiterer Optimierungen bei den bestehenden Wärmepumpen konnte der Heizölverbrauch im Jahr 2020 um weitere 40'000 Liter gesenkt werden. Der CO₂-Ausstoss für das Heizöl konnte somit auf unter 100 Tonnen CO₂ reduziert werden. Im Berichtsjahr 2022 sank der Verbrauch von Heizöl wiederum deutlich. Grund dafür waren sicherlich die ausserordentlich milden Temperaturen im Frühling und Herbst und der warme Sommer, aber auch die erneut gesteigerte Nutzung der Abwärme des abgebadeten Thermalwassers.

SOZIALES ENGAGEMENT: FOR SMILING CHILDREN®

Mit unserem sozialen Engagement für For Smiling Children® unterstützen wir seit mehr als einem Jahrzehnt Kinder in



Afrika und machen ihnen den Zugang zu Wasser und Schulbildung möglich. Wir konnten im vergangenen Jahr Beiträge zur Einrichtung eines neuen Spielplatzes in Südafrika, einer neuen Wasseranlage in Tansania und für den Neubau eines dringend benötigten Trinkwasserbrunnens in Nigeria überweisen. Die Freude über die neuen Anlagen war in allen drei Schulen riesig. Strahlende Kinderaugen und glückliche Lehr- und Betreuungspersonen geben uns die Motivation, uns auch weiter in diesen Projekten zu engagieren. Zudem konnten wir einen namhaften Betrag für den Verein Humanitäre Nothilfe Ukraine zugunsten von geflüchteten Menschen aus der Ukraine spenden. Mit diesem Betrag konnten dringend benötigte Lebensmittel und Hygieneartikel eingekauft werden. In der Organisation von For Smiling Children® gibt es eine Änderung. Unsere langjährige Botschafterin Franca Tinner ist aufgrund ihres Übertritts in den Ruhestand aus der

Organisation ausgeschieden. Sie wird sich aber auch weiterhin auf privater Basis stark für die Kinder in Afrika engagieren. An ihrer Stelle konnten wir Astrid Hüni als neue Botschafterin für For Smiling Children® gewinnen. Astrid Hüni ist seit mehreren Jahren im Grand Resort tätig und kennt unser Charity-Projekt bestens. Sie wird diese Herzensangelegenheit genauso engagiert führen, wie dies Franca Tinner viele Jahre lang gemacht hat. Unterstützt wird Astrid Hüni in ihrer Arbeit durch unseren Verwaltungsratspräsidenten Dr. Klaus Tschüscher. Er ist seines Zeichens Delegierter und Vizepräsident von UNICEF Schweiz und Liechtenstein. Somit liegen auch ihm die Anliegen von benachteiligten Menschen am Herzen und soziales Engagement ist ihm besonders wichtig. Mit diesen beiden neuen Köpfen für unsere Charity sind wir überzeugt davon, dass wir in den kommenden Jahren noch vielen Kindern und ihren Familien helfen können.

ENERGIE- UND WASSERKENNZAHLEN

		2022	2021	2020	2019
Energie					
Heizölverbrauch	Liter	58'127	86'705	34'018	73'818
Stromverbrauch	kWh	14'192'882	13'044'403	12'753'220	14'266'121
Wärmerückgewinnung aus dem abgebadeten Thermalwasser	kWh	8'870'721	8'702'513	8'421'165	9'353'049
CO ₂ -Emissionen durch Heizöl	Tonnen	154	230	90	195
Wasser					
Zur Verfügung stehendes Thermalwasser	m ³	470'000	552'793	583'798	483'557



Der Verwaltungsrat

Von links nach rechts: Markus Voegeli, Dr. Ilias Läber, Lisa Schmidheiny, Dr. Klaus Tschüscher, Dr. Dieter Spälti (ausgeschieden per GV 2023), Patrick Vogler (ausgeschieden per GV 2023), Dr. Thomas Schmidheiny.

CORPORATE GOVERNANCE



Corporate Governance

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe messen einer guten Corporate Governance im Interesse der Aktionärinnen und Aktionäre, der Gäste, der Geschäftspartner und der Mitarbeitenden eine grosse Bedeutung bei. Die Durchsetzung und die laufende Optimierung der Werte und der Grundsätze gewährleisten die erforderliche Transparenz sowie zuverlässige Kommunikation nach innen und nach aussen.

STRUKTUR DER UNTERNEHMENSGRUPPE

Die Führung der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe wird vom Verwaltungsrat, vom GNCC (Governance, Nomination and Compensation Committee) sowie vom AC (Audit Committee) und vom Geschäftsführer (CEO bzw. vom Vorsitzenden der Geschäftsleitung) wahrgenommen. Der Verwaltungsrat und der Geschäftsführer werden bei ihrer Arbeit von den Geschäftsleitungsmitgliedern und den Corporate-Funktionen unterstützt. Die Führungsverantwortung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der Grand Resort Bad Ragaz AG – bestehend aus den Geschäftsbereichen Grand Hotels, Health & Thermal Spa, Medizinisches Zentrum, Clinic Bad Ragaz und Golf & Sports – umfasst auch die Tamina Therme AG.

VERWALTUNGSRAT

Die Mitglieder des Verwaltungsrats haben ein durchschnittliches Alter von 56 Jahren und sind im Durchschnitt 14 Jahre im Amt. Die Wiederwahl erfolgt für fünf der sieben Mitglieder an der GV 2023. Der Verwaltungsrat konstituiert sich nach Art. 15 Abs. 3 der Statuten der Gesellschaft vom 6. September 2017 selbst. Der Delegierte des Verwaltungsrats, Patrick Vogler, war 2022 teilweise noch exekutiv tätig. Patrick Vogler hat per 31. Dezember 2022 diese Funktion abgegeben. Dr. Klaus Tschütscher fungierte 2022 als Executive

Chairman und wird diese Funktion auch in Zukunft ausüben. Ausser dem bisherigen Delegierten des Verwaltungsrats, Patrick Vogler, hat kein Mitglied in den drei der Berichtsperiode vorangegangenen Geschäftsjahren der Geschäftsleitung einer Gruppengesellschaft angehört und kein Mitglied steht mit einer Gruppengesellschaft in wesentlichen geschäftlichen Beziehungen. Es gibt keine Kreuzverflechtungen, das heisst, kein Geschäftsleitungsmitglied hat Einsitz in Aufsichtsorganen von Firmen, deren Repräsentanten im Verwaltungsrat der Grand Resort Bad Ragaz AG vertreten sind. Zur Sicherung von Transparenz und Zuverlässigkeit – nach innen und nach aussen – stellt das Grand Resort Bad Ragaz höchste Ansprüche an die Kompetenz und Professionalität der Unternehmensführung, denn persönliche Glaubwürdigkeit bildet für das ganze Unternehmen gerade in Zeiten grosser Veränderungen die solide Basis. Im Jahr 2022 tagte der Verwaltungsrat an fünf Sitzungen, an denen das Gremium zu hundert Prozent anwesend war. Für die jeweiligen Sitzungen liegt eine feste Traktandenliste vor, zu der den Mitgliedern vor der Sitzung Unterlagen zugestellt werden. Die Sitzungen werden protokolliert.

Die Aufgaben des Verwaltungsrats richten sich nach Art. 716a Abs. 1 des Schweizerischen Obligationenrechts (OR) und Art. 16f der Statuten der Gesellschaft. Zur Vorbereitung der Beschlüsse und zur Wahrnehmung der Aufsichts-

funktion hat der Verwaltungsrat die nachstehend beschriebenen Ausschüsse gebildet. Auch deren Sitzungen werden protokolliert. Zudem berichten die Vorsitzenden der Ausschüsse ausführlich an den Verwaltungsratssitzungen über die Aktivitäten der Teilgremien.

GOVERNANCE, NOMINATION AND COMPENSATION COMMITTEE (GNCC)

Das GNCC unterstützt den Verwaltungsrat bei der Führung der Unternehmensgruppe, bestehend aus der Grand Resort Bad Ragaz AG und ihren Tochtergesellschaften. Im Einzelnen bereitet das GNCC die folgenden Sachgeschäfte für den Verwaltungsrat vor: Nachfolgeplanung und Nominierungen auf Stufe Verwaltungsrat, Ausschüsse des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung einschliesslich des obersten Kaders, Verfolgung und Beurteilung der Entwicklungen im Bereich der Corporate Governance, regelmässige Überprüfung der eigenen Strukturen und Abläufe, Salärpolitik und finanzielle Entschädigung des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung einschliesslich des obersten Kaders. Die Zusammensetzung des GNCC ist in der Darstellung auf Seite 20 ersichtlich. An den Sitzungen nehmen der Vorsitzende der Geschäftsleitung sowie die Leiterin Human Resources in beratender Funktion teil. Das GNCC führte im Jahr 2022 vier Sitzungen durch.

AUDIT COMMITTEE (AC)

In Anlehnung an den Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance der economiesuisse übernimmt dieser Ausschuss folgende Aufgaben:

- Beaufsichtigung des Rechnungswesens, der Finanzberichterstattung und der Einhaltung der Rechnungslegungsstandards
- Überprüfung der Einzel- und der Konzernrechnungen sowie der zur Veröffentlichung gelangenden Zwischenabschlüsse
- Empfehlung an den Verwaltungsrat zur Vorlage der Jahresrechnung an die Generalversammlung
- Überwachung von Wirksamkeit und Funktionsfähigkeit der externen Revision, des internen Kontrollsystems, des Risikomanagements und der Einhaltung von Normen (Compliance)
- Beurteilung von Leistung, Honorierung und Unabhängigkeit der externen Revision

Die Zusammensetzung des AC ist in der Tabelle auf Seite 20 ersichtlich. An den Sitzungen nehmen der Geschäftsführer, der CFO und in beratender Funktion der Leiter des Rechnungswesens sowie, je nach Traktanden, der Vertreter der

Revisionsgesellschaft teil. Das Audit Committee tagte im Jahr 2022 an fünf Sitzungen.

INFORMATIONEN- UND KONTROLLINSTRUMENTE

Die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Ausschüsse erhalten umfangreiche Unterlagen zu den Traktanden der einzelnen Sitzungen. Zudem erhalten sie regelmässig die folgenden Informationsmittel:

- Jahresbudget für die Gruppe und die Gruppengesellschaften
- Monatliche Rapportierung zum Geschäftsgang mit Vergleich zum Budget und zu den Vorjahresergebnissen, quartalsmässige Vorschau zu den Aussichten für das laufende Geschäftsjahr
- Jahresrechnung für die Gruppe (konsolidierte Rechnung) und die Gruppengesellschaften mit umfassendem Bericht der Revisionsstelle
- Management-Letter der Revisionsstelle zu den jährlichen Prozessprüfungen
- Jährlicher Risikobericht

MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS

Name/Nationalität/Position	Alter	EINTRITT	GNCC	AC
Dr. Klaus Tschüscher, LI, Präsident	55	2014	Vorsitz	-
Dr. Dieter Spälti, CH, Vizepräsident	61	2005	-	Mitglied
Dr. Ilias Läber, CH, Mitglied	48	2021	Mitglied	Mitglied
Dr. h. c. Thomas Schmidheiny, CH, Mitglied	77	1973	Mitglied	-
Lisa Schmidheiny, CH, Mitglied	42	2011	Mitglied	-
Markus Voegeli, CH, Mitglied	61	2008	-	Vorsitz
Patrick Vogler, CH, VR-Delegierter	48	2021	-	-

MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATS

Dr. Klaus Tschüscher, 1967, Dr. iur., LL. M., Verwaltungsratspräsident, Executive Chairman und Vorsitzender des GNCC und Mitglied des AC der Grand Resort Bad Ragaz AG, Verwaltungsratspräsident der Tamina Therme AG. Klaus Tschüscher ist selbstständiger Unternehmer, engagiert sich bei diversen Start-ups und übt verschiedene weitere Verwaltungsratsmandate aus; so ist er unter anderem Vizepräsident des Verwaltungsrats und Vorsitzender des Compensation Committee beim Versicherungskonzern Swiss Life (seit April 2013). Klaus Tschüscher ist Verwaltungsrat bei der Büchel Holding AG (seit März 2014) sowie bei der Responsibility Investments AG (bis April 2022) und ist Mitglied im Direktionsrat der Handelskammer Schweiz/Österreich/Liechtenstein. Zudem ist er Inhaber und Verwaltungsratspräsident der Tschüscher Networks & Expertise AG. Von 2009 bis 2013 amtierte Klaus Tschüscher als Regierungschef und Finanzminister Liechtensteins. Von 2005 bis 2009 war er als Regierungschef-Stellvertreter insbesondere für die Ressorts Wirtschaft und Justiz zuständig. Ehrenamtlich engagiert sich Klaus Tschüscher als Vizepräsident und Delegierter bei UNICEF Schweiz und Liechtenstein.

Dr. Dieter Spälti, 1961, Dr. iur., Vizepräsident des Verwaltungsrats und Mitglied des GNCC wie auch des AC der Grand Resort Bad Ragaz AG. Bis 2021 war er Managing Partner und CEO der Spectrum Value Management Ltd. Spectrum führt und bewirtschaftet alle industriellen Beteiligungen und finanziellen Anlagen der Familie Dr. h. c. Thomas Schmidheiny. Ausserdem ist Dieter Spälti Mitglied des Verwaltungsrats der Spectrum Value Management Ltd., von Alcon und der IHAG Holding AG. Dr. Dieter Spälti scheidet per GV 2023 aus dem Verwaltungsrat der Grand Resort Bad Ragaz AG aus.

Dr. Ilias Läber, 1974, Dr. lic. oec., Dipl.-Ing. ETH, Mitglied des Verwaltungsrats und Mitglied des GNCC wie auch des AC der Grand Resort Bad Ragaz AG seit Mai 2021. Seit 2021 ist er CEO der Spectrum Value Management Ltd. Spectrum führt und bewirtschaftet die industriellen Beteiligungen und finanziellen Anlagen der Familie Dr. h. c. Thomas Schmidheiny. Ausserdem ist Ilias Läber Mitglied des Verwaltungsrats der Holcim AG sowie der Swiss Automotive Group AG und amtiert an seinem Wohnort Oberwil-Lieli als Gemeindeammann.

Dr. Ilias Läber übernimmt per GV 2023 das Vizepräsidium des Verwaltungsrats der Grand Resort Bad Ragaz AG.

Dr. h. c. Thomas Schmidheiny, 1945, Dipl.-Ing. ETH, Hauptaktionär, Mitglied des Verwaltungsrats und Mitglied des GNCC der Grand Resort Bad Ragaz AG. Seit 2002 ist er Verwaltungsratspräsident der Spectrum Value Management Ltd., die die industriellen und privaten Beteiligungen der Familie führt und betreut. Als Grossaktionär war er bis Mai 2018 im Verwaltungsrat der Holcim Ltd. und ist seither deren Ehrenpräsident. Seit 2005 finanziert er an der Indian School of Business den Forschungslehrstuhl Family Business and Wealth Management und engagiert sich finanziell an einem Master's Degree Program der Tufts University in Boston (USA).

Lisa Schmidheiny, 1980, Dipl.-Architektin für Interior Design, Mitglied des Verwaltungsrats und Mitglied des GNCC der Grand Resort Bad Ragaz AG. Seit 2007 ist sie Innenarchitektin bei der CKU AG und seit 2009 Inhaberin der Lavinco Design GmbH. Lisa Schmidheiny hat 2022 erfolgreich die Ausbildung zur Agronomin abgeschlossen.

Markus Voegeli, 1961, lic. oec. publ., Mitglied des Verwaltungsrats und Vorsitzender des AC der Grand Resort Bad Ragaz AG. Er ist Direktor Finanzen und Services der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich. Bis Ende November 2017 amtierte er als CEO und CFO des Textilunternehmens Charles Vögele Mode AG. Von 1987 bis 1995 war er in verschiedenen Finanz- und Controlling-Funktionen für die Swissair-Gruppe in der Schweiz tätig. Als CFO zeichnete er danach bis 1998 für die Division Australasia der Nuance-Gruppe in Sydney verantwortlich, darauf folgten zwei Jahre als CFO der Swissôtel-Gruppe in New York (USA). Nach seiner Rückkehr in die Schweiz war er drei Jahre als CFO und später als CEO des Marktführers im Versand von rezept-

pflichtigen Medikamenten tätig. Von 2004 bis Oktober 2008 amtierte Markus Voegeli als CFO der kotierten Handelsgruppe Valora. Markus Voegeli ist Mitglied des Verwaltungsrats der Orior AG und der Spital Bülach AG.

CEO/DELEGIERTER DES VERWALTUNGSRATS

Patrick Vogler Christen, 1974, Verwaltungsrat, CEO/Delegierter des Verwaltungsrats bis 30. Juni 2022, Eintritt 2008. Von 2008 bis Juni 2017 war er kaufmännischer Direktor (CFO), Mitglied der Geschäftsleitung sowie Stellvertreter des CEO. Von 2017 bis 2022 war er Geschäftsführer/CEO des Unternehmens und verantwortlich für die Gesamtleitung der Unternehmensgruppe. Er war bis Juni 2022 Präsident des Verwaltungsrats der Tamina Therme AG sowie der Clinic Bad Ragaz AG und Mitglied des Verwaltungsrats der Heidiland Tourismus AG sowie der Andsan AG. Seit April 2022 ist er Präsident des Verwaltungsrats der Casino Bad Ragaz AG, deren Verwaltungsrat er seit 2008 angehört. Per Mai 2023 wird Patrick Vogler als Verwaltungsrat aus der Grand Resort Bad Ragaz AG sowie dem Casino Bad Ragaz ausscheiden. Patrick Vogler ist Verwaltungsrat der Seewarte Holding AG (Immobilien-gesellschaft) und der Acrevis AG sowie Mitglied in weiteren Verwaltungsräten und Stiftungsräten. Zuvor war Patrick Vogler stellvertretender Direktor bei der Prüfungs- und Beratungsgesellschaft KPMG in St.Gallen, Zürich und Melbourne (AUS) und hat im Kreditbereich bei verschiedenen Banken gearbeitet. Patrick Vogler hat die Fachhochschule für Wirtschaft absolviert, ist diplomierter Wirtschaftsprüfer, hat einen Master of Advanced Studies in Corporate Finance, ein Diplom in Wirtschaftsrecht und hat das General Managers Program (GMP) der Cornell University, New York (USA), absolviert.

MANAGEMENTVERTRÄGE

Mit Ausnahme eines Managementvertrags der Casino Bad Ragaz AG mit ihrem Minderheitsaktionär ACE Casino Holding AG bestehen keine Managementverträge mit Nahestehenden oder Dritten ausserhalb des Konsolidierungskreises.

ENTSCHÄDIGUNGEN, BETEILIGUNGEN UND DARLEHEN

Inhalt und Verfahren zur Festsetzung der Entschädigungen

Die Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen des Verwaltungsrats sind in Anmerkung 22 zur Konzernrechnung auf Seite 44 aufgeführt.

AKTIENBESITZ

Die Mitglieder des Verwaltungsrats oder von diesen beherrschte Gesellschaften hielten per 31. Dezember 2022 insgesamt 20'382 Aktien, was 85,1% des Aktienkapitals entspricht.

Ein Aktionär, Dr. h. c. Thomas Schmidheiny, wies per 31. Dezember 2022 einen Aktienbesitz von mehr als 5% auf (direkt oder über von ihm beherrschte Gesellschaften). Die Anzahl beträgt 20'314 und der Anteil am Aktienkapital 84,9%.

ZUSÄTZLICHE VERGÜTUNGEN

Die dem Hauptaktionär Dr. h. c. Thomas Schmidheiny nahestehende Gesellschaft Spectrum Value Management Ltd., Rapperswil-Jona, bezieht über ein Service-Agreement eine jährliche Entschädigung in Höhe von CHF 70'000 für Beratungsleistungen. Es werden keine weiteren Vergütungen ausbezahlt.

ORGANDARLEHEN

Die Grand Resort Bad Ragaz AG und ihre Gruppengesellschaften haben per 31. Dezember 2022 keine Organdarlehen oder Sicherheiten an Mitglieder des Verwaltungsrats oder den Geschäftsführer/CEO gewährt.

KAPITALSTRUKTUR

Aktienkapital

Das Aktienkapital der Grand Resort Bad Ragaz AG beträgt CHF 23'940'000 und setzt sich aus 23'940 Namenaktien zu

je CHF 1'000 Nennwert zusammen. Alle Titel sind voll dividendenberechtigt. Es besteht kein genehmigtes oder bedingtes Kapital. Weitere Angaben zu den Aktientiteln finden sich unter «Investor Relations» auf Seite 60.

Übertragbarkeit und Eintragungen

Gemäss Art. 6 der Statuten bedarf die Übertragung von Aktien der Zustimmung des Verwaltungsrats.

- a) Die Zustimmung muss verweigert werden, wenn durch die Übertragung andere als die bisherigen natürlichen oder juristischen Personen die Aktienmehrheit erlangen und das Baudepartement des Kantons St.Gallen die Zustimmung zur damit einhergehenden Konzessionsübertragung gemäss Ziff. 15 Abs. 1 lit. b der Thermalwasserkonzession vom 30. April 2003 nicht erteilt.
- b) Die Zustimmung kann verweigert werden, wenn der Erwerber direkt oder indirekt eine die Gesellschaft konkurrenzierende Tätigkeit ausübt und dadurch die Zweckerfüllung oder wirtschaftliche Selbstständigkeit gefährdet;
wenn die wirtschaftliche Tätigkeit des Erwerbers oder einer ihm nahestehenden Person objektiv unvereinbar ist mit dem Zweck der Gesellschaft oder wenn sie deren wirtschaftliche Selbstständigkeit gefährdet.

Die Zustimmung kann ferner verweigert werden, wenn der Erwerber sich weigert, eine Erklärung abzugeben, wonach er die Aktien im eigenen Namen und auf eigene Rechnung erwirbt.

Die Zustimmung kann überdies ohne Angabe eines Grundes verweigert werden, wenn die Gesellschaft, andere Aktionärinnen und Aktionäre oder vom Verwaltungsrat vorgeschlagene Dritte dem/der veräusserungswilligen Aktionär/-in anbieten, die Aktien zum wirklichen Wert zu übernehmen. Gemäss Art. 5 Abs. 2 der Statuten wird im Verhältnis zur Gesellschaft als Aktionärin oder Aktionär nur anerkannt, wer im Aktienregister eingetragen ist.

Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen

Es bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen, Vereinbarungen oder Pläne. Insbesondere bestehen keine Aktionärsbindungsverträge oder Lock-up-Agreements.

Aktienregister

Das Aktienregister wird extern von der Firma Computershare Schweiz AG geführt. Die Titel sind durch SIX SIS transferierbar.

REVISIONSSTELLE

Mandatierung

Die KPMG AG, St.Gallen, ist seit dem Geschäftsjahr 2001 Revisionsstelle und Konzernprüferin. Für das Berichtsjahr 2022 stellte die KPMG AG gruppenweit CHF 124'350 (Vorjahr: CHF 148'550) für Revisionshonorare (inklusive Prozessprüfungen und Management-Letter) und CHF 2'000 (Vorjahr: CHF 12'600) für weitere Dienstleistungen in Rechnung.

Aufsichts- und Kontrollinstrumente

gegenüber der Revision

Das AC des Verwaltungsrats beurteilt jährlich die Arbeit, die Honorierung und die Unabhängigkeit der Revisionsstelle und des Konzernprüfers und unterbreitet dem Verwaltungsrat einen Vorschlag zur Wahl des externen Prüfers durch die Generalversammlung. Das AC prüft den Umfang der externen Revision und die Revisionspläne. Ferner werden die Revisionsergebnisse mit den externen Prüfern eingehend besprochen.

INFORMATIONSPOLITIK

Ausser mit dem jährlichen Geschäftsbericht informiert die Grand Resort Bad Ragaz AG die Aktionärinnen und Aktionäre und weitere interessierte Kreise regelmässig durch die Medien über die Geschäftsentwicklung und die laufenden Angebote. Adressen von Kontaktpersonen für Aktionärinnen und Aktionäre befinden sich unter «Investor Relations» auf Seite 60 dieses Geschäftsberichts. Als jederzeit abrufbare Informationsplattform dient die Unternehmens-Website www.resortragaz.ch



Finanzbericht

26 KONZERNRECHNUNG DER GRAND RESORT BAD RAGAZ GRUPPE (BERICHTERSTATTUNG NACH SWISS GAAP FER)

- 26 Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 27 Konsolidierte Bilanz
- 28 Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals
- 29 Konsolidierte Geldflussrechnung
- 30 Anhang der Konzernrechnung
 - Konsolidierungs- und Rechnungslegungsgrundsätze
 - Anmerkungen zur Konzernrechnung
- 45 Kennzahlen
- 47 Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

50 JAHRESRECHNUNG DER GRAND RESORT BAD RAGAZ AG (BERICHTERSTATTUNG NACH OR)

- 50 Erfolgsrechnung
- 51 Bilanz
- 52 Anhang der Jahresrechnung
- 56 Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns
- 58 Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

- 60 Investor Relations
- 61 Glossar
- 61 Impressum

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

	Anmerkungen	2022	2021
in CHF '000			
Umsatz	(1)	105'151	93'885
Direkte Kosten der erbrachten Leistung			
Spielbankenabgabe	(2)	-4'915	-3'988
Warenaufwand		-9'811	-9'524
Direkter Personalaufwand	(3)	-41'031	-36'778
Übriger direkter Betriebsaufwand	(4)	-9'299	-8'741
Bruttobetriebserfolg (GOI)		40'095	34'854
Verwaltung	(5)	-5'687	-5'666
Marketing	(5)	-5'113	-3'859
Unterhalt	(5)	-6'463	-6'648
Energie	(5)	-2'210	-2'021
Bruttobetriebsergebnis (GOP)		20'622	16'660
Liegenschaften- und Versicherungsaufwand		-791	-669
Übriger Aufwand und Ertrag	(6)	629	2'408
Abschreibung Sachanlagen	(7)	-15'647	-15'123
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)		4'813	3'276
Zinsaufwand		-1'057	-1'071
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	(10)	3'018	1'704
Ergebnis vor Ertragssteuern		6'774	3'909
Ertragssteuern	(8)	-308	-91
Jahresgewinn		6'466	3'818
Davon entfallen auf:			
Aktionäre der Grand Resort Bad Ragaz AG		6'488	3'825
Minderheitsanteile	(9)	-22	-7
Ergebnis pro Aktie in CHF		271	160

KONSOLIDIERTE BILANZ

	Anmerkungen	2022	2021
Per 31. Dezember in CHF '000			
AKTIVEN			
Land	(7)	46'113	46'113
Gebäude	(7)	187'702	199'111
Übrige Sachanlagen	(7)	16'013	12'120
Sachanlagen		249'828	257'344
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften	(10)	10'051	7'848
Arbeitgeberbeitragsreserven	(18)	12'302	11'730
Finanzanlagen		22'353	19'578
Anlagevermögen		272'181	276'922
Flüssige Mittel		7'131	6'466
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(11)	2'621	1'794
Übrige Forderungen	(12)	1'233	2'278
Warenvorräte		3'718	2'744
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'696	1'414
Umlaufvermögen		16'399	14'696
TOTAL AKTIVEN		288'580	291'618
PASSIVEN		2022	2021
Aktienkapital	(13)	23'940	23'940
Kapitalreserven		76'457	76'520
Eigene Aktien	(14)	-105	-296
Gewinn- und übrige Reserven		43'825	37'337
Eigenkapital der Aktionäre		144'117	137'501
Minderheitsanteile	(9)	2'212	2'234
Eigenkapital		146'329	139'735
Finanzverbindlichkeiten	(15)	111'031	119'829
Latente Ertragssteuerrückstellungen	(16)	5'891	5'685
Passive Rechnungsabgrenzungen		168	219
Langfristiges Fremdkapital		117'090	125'733
Finanzverbindlichkeiten	(15)	-	900
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2'220	2'329
Übrige Verbindlichkeiten	(17)	12'424	11'788
Passive Rechnungsabgrenzungen		10'517	11'133
Kurzfristiges Fremdkapital		25'161	26'150
TOTAL PASSIVEN		288'580	291'618

ENTWICKLUNG DES KONSOLIDierten EIGENKAPITALS

in CHF 1'000

	AKTIEN- KAPITAL	KAPITAL- RESERVEN	EIGENE AKTIEN	GEWINN- RESERVEN	EIGEN- KAPITAL AKTIONÄRE ¹⁾	MINDER- HEITS- ANTEILE	EIGEN- KAPITAL
Stand per 1. Januar 2021	23'940	76'542	-423	33'512	133'571	2'241	135'812
Jahresgewinn				3'825	3'825	-7	3'818
Aktienbasierte Vergütung		-22	127		105		105
Stand per 31. Dezember 2021	23'940	76'520	-296	37'337	137'501	2'234	139'735
Jahresgewinn				6'488	6'488	-22	6'466
Aktienbasierte Vergütung		-63	191		128		128
Stand per 31. Dezember 2022	23'940	76'457	-105	43'825	144'117	2'212	146'329

¹⁾ Aktionäre der Grand Resort Bad Ragaz AG.

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

in CHF 1'000

	Anmerkungen	2022	2021
Jahresgewinn		6'466	3'818
Ertragssteuern	(8)	308	91
Zinsaufwand		1'057	1'071
Abschreibung Sachanlagen	(7)	15'647	15'123
Erfolg aus Verkauf von Anlagevermögen		-110	18
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	(10)	-3'018	-1'704
Übrige nicht liquiditätswirksame Ergebnisse		-388	-504
Veränderung Warenvorräte		-974	281
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen		105	-1'052
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, übrige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		-887	3'412
Bezahlte Zinsen		-1'053	-1'075
Bezahlte Ertragssteuern		-	-15
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		17'153	19'464
Erwerb von Sachanlagen	(7)	-7'950	-3'664
Verkauf von Sachanlagen		569	18
Verkauf von assoziierten Gesellschaften	(10)	77	-
Erhaltene Dividenden	(10)	738	2'938
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-6'566	-708
Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten		-	500
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten		-9'760	-17'820
Kauf von eigenen Aktien	(14)	-260	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-10'020	-17'320
Umrechnungsdifferenzen auf flüssige Mittel		98	58
Veränderung der flüssigen Mittel		665	1'494
Flüssige Mittel per 1. Januar		6'466	4'972
Flüssige Mittel per 31. Dezember		7'131	6'466
VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL		665	1'494

KONSOLIDIERUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Allgemeines

Die Grand Resort Bad Ragaz AG besteht aus den Unternehmensbereichen Resort, Tamina Therme und Casino. Der Unternehmensbereich Resort umfasst das Fünf-Sterne-Grand-Hotel Quellenhof & Spa Suites sowie das Fünf-Sterne-Grand-Hotel Hof Ragaz mit insgesamt 247 Zimmern und Suiten, den Thermal Spa, das Medizinische Zentrum, die Clinic Bad Ragaz mit 25 Betten, das Business & Events Center mit modernster Ausstattung sowie zwei eigene Golfplätze (18- und 9-Loch-Anlage). Sieben Restaurants, ein Bistro, ein Sushi-Take-away sowie ein Café sorgen für kulinarische Vielfalt. In Kombination mit dem öffentlichen Thermalheilbad Tamina Therme ist das Angebot rund um Spa und Wellbeing herausragend und das Resort zählt zu den grössten Spa-Landschaften Europas. Der Unternehmensbereich Casino umfasst die Aktivitäten des Casinos Bad Ragaz mit einer Konzession der Eidgenössischen Spielbankenkommission.

Die Konzernrechnung der Grand Resort Bad Ragaz AG beruht auf einheitlichen, für alle Konzerngesellschaften geltenden allgemein anerkannten Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen. Sie wurde in Übereinstimmung mit den gesamten Fachempfehlungen zur Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER erstellt und zeigt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Grand Resort Bad Ragaz AG. Im Weiteren werden die gesetzlichen Vorschriften nach Obligationenrecht (OR) eingehalten.

Konsolidierungskreis und -methoden

Der Konsolidierungskreis umfasst für die Vollkonsolidierung jene Gesellschaften, an denen die Grand Resort Bad Ragaz AG direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechtsanteile besitzt bzw. die durch die Grand Resort Bad Ragaz AG kontrolliert werden. Die Konsolidierung bezieht sich für alle Gesellschaften auf das Kalenderjahr. Alle konzerninternen Transaktionen und Beziehungen wurden im Rahmen der Konsolidierung eliminiert.

Nicht vollkonsolidiert werden Beteiligungen mit einem Stimmrechtsanteil zwischen 20 und 50%. Diese werden nach der Equity-Methode erfasst und zum anteiligen Eigenkapital per Bilanzstichtag bilanziert. Das anteilige Jahresergebnis wird in der konsolidierten Erfolgsrechnung als Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften im Finanzergebnis ausgewiesen.

Änderungen in der Berichterstattung

Es sind keine wesentlichen Änderungen in der Berichterstattung eingetreten.

Konsolidierungskreis

Folgende Gesellschaften gehören per 31. Dezember 2022 zum Konsolidierungskreis:

GESELLSCHAFT	BETEILIGUNGSQUOTE	METHODE ZUR ERFASSUNG	GRUNDKAPITAL NOMINELL IN CHF 1'000
Grand Resort Bad Ragaz AG, Bad Ragaz		Vollkonsolidierung	23'940
Casino Bad Ragaz AG, Bad Ragaz	66,7 %	Vollkonsolidierung	3'000
Tamina Therme AG, Bad Ragaz	100,0 %	Vollkonsolidierung	11'960
Clinic Bad Ragaz AG, Bad Ragaz	51,0 %	Vollkonsolidierung	100
Casino Admiral AG, Ruggell	34,0 %	Equity-Methode	10'000
Andsan AG, Bad Ragaz	48,0 %	Equity-Methode	100

Die Beteiligung an der BikerNetzwerk AG wurde im Juni 2022 veräussert.

Die Beteiligung an der Light Ragaz AG wurde im November 2022 veräussert.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel beinhalten Kassenbestände, Bankguthaben und kurzfristige Geldanlagen mit einer Restlaufzeit von höchstens drei Monaten.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und übrige Forderungen

Diese Positionen enthalten kurzfristige Forderungen aus der ordentlichen Geschäftstätigkeit. Die Forderungen werden zu Nominalwerten eingesetzt. Die betriebswirtschaftlichen Ausfallrisiken werden durch die Einzel- und Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt. Pauschalwertberichtigungen werden für Positionen vorgenommen, die nicht bereits einzelwertberichtigt worden sind. Die Pauschalwertberichtigung basiert dabei auf der Annahme, dass mit zunehmender Überfälligkeit der Forderung das Ausfallrisiko ansteigt.

Warenvorräte

Die Warenvorräte werden zu Durchschnittspreisen bewertet. Für inkurante Warenvorräte und solche mit geringem Lagerumschlag werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen.

Sachanlagen

Das Land wird zu Anschaffungskosten bilanziert. Die Gebäude und übrigen Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen sowie allfälliger Wertverminderungen bewertet. Die Abschreibungen erfolgen linear über die Nutzungsdauer. Bei der Bestimmung der Nutzungsdauer werden die physische Lebensdauer sowie technologische und absatzpolitische Aspekte berücksichtigt. Soweit Komponenten grösserer Anlagen unterschiedliche Nutzungsdauern aufweisen, werden diese als separate Objekte abgeschrieben.

Die angewandten Abschreibungsdauern betragen:

ANLAGEKATEGORIE	ABSCHREIBUNGSDAUER	BEISPIELE
Land	keine Abschreibung	
Kunst	keine Abschreibung	Bilder, Antiquitäten, Skulpturen
Gebäude	30 oder 50 Jahre	Gebäudehülle, Dächer, Isolationen, Fenster
Installationen, Einrichtungen	10, 15, 20, 30 oder 50 Jahre	Leitungsführungen, Klima-, Heizungs-, Lift-, Lüftungs- und Thermalwasserleitung
Innenausbau	10, 15 oder 20 Jahre	Oberflächenbeschichtung, Maler-, Gipser- und Tapezierarbeiten, Teppiche, Türen, Einbauschränke, Sanitäreinrichtung
Mobiliar	5 oder 10 Jahre	
Maschinen, Geräte	3, 5 oder 8 Jahre	
Fahrzeuge	3 oder 5 Jahre	
Informatik	3, 5 oder 10 Jahre	

Die Werthaltigkeit der langfristigen Vermögenswerte wird an jedem Bilanzstichtag einer Beurteilung unterzogen. Liegen Hinweise auf eine nachhaltige Wertverminderung vor, wird eine Berechnung des realisierbaren Wertes durchgeführt (Impairment-Test). Übersteigt der Buchwert den realisierbaren Wert, wird durch ausserplanmässige Abschreibungen eine erfolgswirksame Anpassung vorgenommen.

Finanzanlagen

Das finanzielle Anlagevermögen umfasst Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Arbeitgeberbeitragsreserven. Die Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften werden zum anteiligen Eigenkapital per Bilanzstichtag erfasst.

Finanzverbindlichkeiten

Die Ersterfassung der Finanzverbindlichkeiten erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungskosten abzüglich Transaktionskosten. Unter der Position Finanzverbindlichkeiten sind Hypotheken, übrige Bankverbindlichkeiten sowie Darlehen des Bundes bilanziert. Die Gesellschaft hat für einen Unternehmensbereich ein zinsloses Darlehen des Bundes er-

halten. Die Darlehen werden zum Marktwert erfasst und anschliessend anhand der Effektivzinsmethode aufgezinnt. Die Differenz zwischen Marktwert und Nominalwert bei Darlehensgewährung wird abgegrenzt und über die Nutzungsdauer der Investition in die Erfolgsrechnung als Subventionszuschuss (übriger Ertrag) übertragen. Diese Abgrenzung wird unter der Position langfristige passive Rechnungsabgrenzungen bilanziert.

Derivative Finanzinstrumente

Die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe setzt derivative Finanzinstrumente nur zur Absicherung von Finanztransaktionen ein, die sich bilanziell noch nicht auswirken, um Zins- und Währungsänderungsrisiken abzudecken («cash flow hedges»).

Derivative Finanzinstrumente werden zu Verkehrswerten bilanziert und unter den übrigen Forderungen bzw. Verbindlichkeiten ausgewiesen. Der Verkehrswert «fair value» der eingesetzten Instrumente entspricht dem von der Vertragsbank errechneten Wert, zu dem ein Kontrakt am Bilanzstichtag glattgestellt werden könnte.

Die Verkehrswertschwankungen (Gewinne und Verluste) auf derivativen Finanzinstrumenten, die zur Absicherung künftiger Geldflüsse aus beabsichtigten Finanzierungstransaktionen gehalten werden, werden direkt im Eigenkapital erfasst.

Rückstellungen

Rückstellungen werden gebucht, wenn aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine begründete wahrscheinliche Verpflichtung besteht, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Die Bewertung der Rückstellung basiert auf der Schätzung des Geldabflusses zur Erfüllung der Verpflichtung.

Personalvorsorgeeinrichtungen

Die Arbeitnehmenden der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe sind für die berufliche Vorsorge bei der Personalvorsorgeeinrichtung des Schweizer Gastroverbandes (GastroSocial) angeschlossen.

Die Vorsorgeeinrichtungen werden aus Beiträgen der Arbeitgeber und Arbeitnehmenden finanziert. Die wirtschaftlichen Auswirkungen aus den vorhandenen Vorsorgeeinrichtungen auf die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe werden jährlich beurteilt. Ein wirtschaftlicher Nutzen wird aktiviert, wenn es zulässig und beabsichtigt ist, die Überdeckung der Vorsorgeeinrichtung für den künftigen Vorsorgeaufwand der Gesellschaft zu verwenden. Eine Verpflichtung aus Vorsorgeeinrichtungen wird passiviert, wenn die Bedingungen zur Bildung einer Rückstellung erfüllt sind. Vorhandene Arbeitgeberbeitragsreserven werden als Vermögenswert in den Aktiven erfasst. Wertveränderungen von Arbeitgeberbeitragsreserven und bilanzierte Auswirkungen von Über- oder Unterdeckungen bei Vorsorgeeinrichtungen werden erfolgswirksam im Personalaufwand erfasst.

Eigene Aktien und aktienbezogene Vergütungen

Eigene Aktien werden mit ihrem Anschaffungswert als separate Minusposition im Eigenkapital erfasst. Mehr- oder Mindererlöse aus der Veräusserung eigener Aktien werden den Kapitalreserven gutgeschrieben bzw. belastet. Aktienbasierte Vergütungen werden zum Marktwert bewertet und im Zeitpunkt der Zuteilung entsprechend dem Personalaufwand belastet.

Ertragssteuern

Die Abgrenzung der latenten Ertragssteuern basiert auf einer bilanzorientierten Sichtweise und berücksichtigt grundsätzlich alle künftigen ertragssteuerlichen Auswirkungen. Die Berechnung der jährlich abzugrenzenden latenten Ertragssteuern erfolgt aufgrund des für das jeweilige Steuersubjekt per Bilanzstichtag gültigen künftigen Steuersatzes. Aktive latente Steuern und passive latente Steuern werden verrechnet, sofern sie dasselbe Steuersubjekt betreffen und von derselben Steuerbehörde erhoben werden. Steuerliche Verlustvorträge werden nicht aktiviert.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrige Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten erfasst. Skonti werden als Anschaffungspreisminderungen in den entsprechenden Erfolgsrechnungspositionen erfasst.

Umsatzlegung

Erträge werden bei der Erbringung der Dienstleistung an den Kunden abzüglich Umsatzsteuer und Rabatten erfasst. Die Erlöse setzen sich hauptsächlich aus Hotellerie- und Gastronomieumsätzen, Bädereintritten sowie Casinospieleerträgen zusammen.

Eventualverpflichtungen

Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen werden auf jeden Bilanzstichtag bewertet und offengelegt. Wenn Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen zu einem Mittelabfluss ohne nutzbaren Mittelzufluss führen und dieser Mittelabfluss wahrscheinlich und abschätzbar ist, wird eine Rückstellung gebildet.

ANMERKUNGEN ZUR KONZERNRECHNUNG

1. Segmentinformationen

in CHF 1'000

	RESORT		TAMINA THERME		CASINO		TOTAL KONZERN	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Umsatz aus Drittkundengeschäft	80'804	77'149	12'048	6'899	12'299	9'837	105'151	93'885
Investitionen	7'249	1'967	1'181	2'198	160	538	8'590	4'703
Kennzahlen								
Logiernächte Grand Hotels	78'450	83'629					78'450	83'629
Gästezimmer Grand Hotels	247	247					247	247
Zimmerbelegung Grand Hotels (in %)	57,0	57,4					57,0	57,4
Zimmer Clinic Bad Ragaz	25	25					25	25
Pflegetage Clinic Bad Ragaz ¹⁾	7'601	6'920					7'601	6'920
Zimmerbelegung Clinic Bad Ragaz (in %) ¹⁾	82.5	72.1					82.5	72.1
Frequenzen Tamina Therme			286'635	162'569			286'635	162'569
Öffnungstage Tamina Therme			360	215			360	215
Besucher Casino Bad Ragaz					66'977	46'006	66'977	46'006
Anzahl Mitarbeitende FTE ø	522	492	44	38	46	46	612	576
Anzahl Mitarbeitende ø	621	586	76	71	54	56	751	713

¹⁾ Pflegetage Clinic Bad Ragaz und Zimmerbelegung des gesamten Klinikgeschäfts (ausländische Selbstzahler/-innen und Schweizer Kassenpatienten und -patientinnen).

2. Spielbankenabgabe

Die Spielbankenabgabe wurde auf dem Bruttospielertrag des Casinos erhoben. Der Basisabgabesatz beträgt 40,0%, der effektive Satz 40,1% (Vorjahr: 40,0%). Dazu kommen 1,5% (Vorjahr: 1,5%) Zuwendung an die Förderstiftung der Region Sarganserland-Walensee-Werdenberg und 0,6% (Vorjahr: 1,0%) Aufsichtsabgabe an die Eidgenössische Spielbankenkommission.

3. Direkter Personalaufwand

in CHF 1'000

	2022	2021
Löhne und Gehälter	42'488	39'507
Kurzarbeitsentschädigung	-586	-1'351
Sozialleistungen (ohne Personalvorsorgeaufwand)	3'696	3'469
Personalvorsorgeaufwand	1'059	928
Übriger Personalaufwand	1'713	966
Total Personalaufwand	48'370	43'519
./. Personalaufwand Verwaltung/Marketing/Unterhalt (siehe Anmerkung 5)	-7'339	-6'741
Total direkter Personalaufwand	41'031	36'778

4. Übriger direkter Betriebsaufwand

in CHF 1'000

	2022	2021
Reinigung, Wäsche	3'504	3'155
Kreditkarten-, Reisebüro- und Vermittlungskommissionen	1'633	1'619
Kommunikation, Drucksachen, Büromaterial, Fotokopien	309	356
Drittleistungen Medizinisches Zentrum	763	792
Allgemeiner Betriebsaufwand	3'090	2'819
Total übriger direkter Betriebsaufwand	9'299	8'741

5. Verwaltung/Marketing/Unterhalt/Energie

in CHF 1'000

	PERSONALAUFWAND		SACHAUFWAND		TOTAL	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Verwaltung	3'768	3'569	1'919	2'097	5'687	5'666
Marketing	1'889	1'642	3'224	2'217	5'113	3'859
Unterhalt	1'682	1'530	4'781	5'118	6'463	6'648
Energie	-	-	2'210	2'021	2'210	2'021
Total Verwaltung/Marketing/Unterhalt/Energie	7'339	6'741	12'134	11'453	19'473	18'194

6. Übriger Aufwand und Ertrag

in CHF 1'000

	2022	2021
Übriger Aufwand	-697	-376
Übriger Ertrag	1'326	2'784
Total übriger Aufwand und Ertrag	629	2'408

Im übrigen Aufwand sind Verluste aus der Veräusserung von Anlagevermögen, mehrwertsteuerliche Vorsteuerkürzungen im Rahmen der Gruppenbesteuerung, Kosten für die Neuvergabe der Spielbankkonzession und sonstige Aufwendungen enthalten. Im übrigen Ertrag sind Versicherungsleistungen, Gewinne aus der Veräusserung von Anlagevermögen, Auflösungen von Abgrenzungen nicht eingelöster Gutscheine, Subventionszuschüsse des Kantons für das Darlehen des Bundes sowie sonstige Erträge enthalten.

Den Tochtergesellschaften der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe sind aufgrund der behördlich angeordneten Betriebsschliessungen im Vorjahr 2021 CHF 2'138'600 Härtefallunterstützungen zugesprochen worden. Davon entfallen CHF 1,5 Mio. auf die Tamina Therme AG und CHF 638'600 auf die Casino Bad Ragaz AG. Die Unternehmen haben sich verpflichtet, während dreier Jahre keine Dividenden oder Tantiemen zu beschliessen oder auszuschütten, keine Kapitaleinlagen zurückzuerstatten und keine Darlehen an Eigentümer zu vergeben.

7. Sachanlagen

in CHF 1'000

2022	LAND	GEBÄUDE	MOBILIAR, KUNST, BILDER	MASCHI- NEN, GERÄTE, FAHRZEUGE	INFORMATIK	SACH- ANLAGEN IM BAU	TOTAL
Anschaffungswerte 1. Januar 2022	46'113	387'990	21'050	22'947	10'453	1'458	490'011
Zugänge	-	11	64	39	-	8'476	8'590
Abgänge	-	-1'437	-820	-4'059	-2'172	-	-8'488
Umgliederung	-	2'213	307	485	2'328	-5'333	-
Stand 31. Dezember 2022	46'113	388'777	20'601	19'412	10'609	4'601	490'113
Kumulierte Abschreibungen 1. Januar 2022	-	188'879	15'666	19'667	8'455	-	232'667
Zugänge	-	13'249	484	913	1'001	-	15'647
Abgänge	-	-1'053	-819	-4'049	-2'108	-	-8'029
Stand 31. Dezember 2022	-	201'075	15'331	16'531	7'348	-	240'285
Nettobuchwert 31. Dezember 2022	46'113	187'702	5'270	2'881	3'261	4'601	249'828

2021	LAND	GEBÄUDE	MOBILIAR, KUNST, BILDER	MASCHINEN, GERÄTE, FAHRZEUGE	INFORMATIK	SACH- ANLAGEN IM BAU	TOTAL
Anschaffungswerte 1. Januar 2021	46'113	385'507	20'813	22'741	9'896	460	485'530
Zugänge	-	2'123	181	205	263	1'931	4'703
Abgänge	-	-	-	-222	-	-	-222
Umgliederung	-	360	56	223	294	-933	-
Stand 31. Dezember 2021	46'113	387'990	21'050	22'947	10'453	1'458	490'011
Kumulierte Abschreibungen 1. Januar 2021	-	176'110	15'217	18'911	7'492	-	217'730
Zugänge	-	12'769	449	942	963	-	15'123
Abgänge	-	-	-	-186	-	-	-186
Stand 31. Dezember 2021	-	188'879	15'666	19'667	8'455	-	232'667
Nettobuchwert 31. Dezember 2021	46'113	199'111	5'384	3'280	1'998	1'458	257'344

Die Versicherungswerte der Brandschadenversicherung für Gebäude und übrige Sachanlagen in Höhe von CHF 490 Mio. (Vorjahr: CHF 469 Mio.) decken deren Wiederbeschaffungskosten. Die Immobilien sind zur Sicherung von Finanzverbindlichkeiten verpfändet (siehe Anmerkung 15). Im laufenden Geschäftsjahr wie auch im Vorjahr wurden keine Bauzinsen aktiviert.

8. Ertragssteuern

in CHF 1'000

	2022	2021
Laufende Ertragssteuern	-103	-
Latente Ertragssteuern	-205	-91
Total Ertragssteuern	-308	-91

Per 31. Dezember 2022 bestehen steuerliche Verlustvorträge von total CHF 5,8 Mio. (Vorjahr: CHF 6,7 Mio.). Davon können CHF 3,1 Mio. bis in das Jahr 2026, CHF 2,3 Mio. bis in das Jahr 2027 und CHF 0,4 Mio. bis in das Jahr 2029 verrechnet werden. Die laufenden Ertragssteuern betreffen im Geschäftsjahr 2022 die Tamina Therme AG und die Clinic Bad Ragaz AG.

	in CHF 1'000	
	2022	2021
9. Minderheitsanteile		
Minderheitsanteile per 1. Januar	2'234	2'241
Ergebnis Mehrheitsaktionäre	-22	-7
Total Minderheitsanteile per 31. Dezember	2'212	2'234

Die Minderheitsanteile betreffen die Casino Bad Ragaz AG (Minderheitsbeteiligung von 33,3 % am Aktienkapital) und die Clinic Bad Ragaz AG (Minderheitsbeteiligung von 49 % am Aktienkapital).

	in CHF 1'000	
	2022	2021
10. Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften		
Bilanzwert per 1. Januar	7'848	9'082
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	3'018	1'704
Erhaltene Dividenden	-738	-2'938
Verkauf von assoziierten Gesellschaften	-77	-
Bilanzwert per 31. Dezember	10'051	7'848

Der Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften betrifft fast ausschliesslich die Casino Admiral AG in Ruggell (LI). Die Beteiligungen an der BikerNetzwerk AG und der Light Ragaz AG wurden im Jahr 2022 veräussert.

11. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen können in nicht fällige und überfällige Forderungen gegliedert werden. Die Altersstruktur der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen stellt sich wie folgt dar:

	in CHF 1'000	
	2022	2021
Nicht fällig	2'465	1'588
Überfällig 1-30 Tage	56	95
Überfällig 30-60 Tage	34	46
Überfällig über 60 Tage	330	325
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen vor Wertberichtigung	2'885	2'054
./. Wertberichtigung	-264	-260
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'621	1'794

Das Ausfallrisiko bei Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wird laufend überwacht. Bei Anzeichen für ein erhöhtes Ausfallrisiko wird die Forderung in Höhe des zu erwartenden Ausfalls wertberichtigt. Am Bilanzstichtag waren die Forderungen breit gestreut. Die höchste Einzelforderung gegenüber Dritten betrug CHF 369'211 (Vorjahr: CHF 81'225).

	in CHF 1'000	
	2022	2021
12. Übrige Forderungen		
Forderungen gegenüber Nahestehenden	2	9
Sonstige Forderungen	1'231	2'269
Total übrige Forderungen	1'233	2'278

13. Eigenkapital

Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2022 wie auch im Vorjahr per 31. Dezember 2021 CHF 23'940'000. Das Aktienkapital ist in 23'940 Namenaktien à nominal CHF 1'000 pro Aktie eingeteilt. Für das Geschäftsjahr 2022 wird zuhanden der Generalversammlung keine Dividende beantragt. Die nicht ausschüttbaren, statutarischen und gesetzlichen Reserven belaufen sich auf CHF 11'970'000.

14. Eigene Aktien

NAMENAKTIEN	in CHF 1'000	
	ANZAHL STK.	TOTAL
Bestand per 1. Januar 2021	83	423
Aktienbasierte Vergütung ¹⁾	-25	-127
Bestand per 31. Dezember 2021	58	296
Kauf eigener Aktien ²⁾	53	260
Aktienbasierte Vergütung ¹⁾	-90	-451
Bestand per 31. Dezember 2022	21	105

¹⁾ Siehe Anmerkung 21.

²⁾ Im Jahr 2022 wurden 53 Namenaktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 4'912 erworben.

15. Finanzverbindlichkeiten

in CHF 1'000

	2022	2021
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	111'031	119'829
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-	900
Total Finanzverbindlichkeiten	111'031	120'729

Die Kreditverträge der Finanzverbindlichkeiten haben folgende Verfalldaten:

in CHF 1'000

	2022	2021
Ablauf Ende 2022	-	900
Ablauf Ende 2023	-	1'400
Ablauf Ende 2024	79'200	86'660
Ablauf Ende 2025	24'400	24'400
Ablauf Ende 2026	400	400
Ablauf Ende 2027 und später	7'031	6'969
Total Finanzverbindlichkeiten	111'031	120'729

Die Finanzverbindlichkeiten sind durch Immobilien der Gruppe gedeckt. Dafür sind bei Kreditinstituten Schuldbriefe im Wert von CHF 178,5 Mio. (Vorjahr: CHF 182,5 Mio.) hinterlegt. Die durchschnittliche Verzinsung der grundpfandgesicherten Finanzverbindlichkeiten im Jahr 2022 betrug 0,9 % (Vorjahr: 0,8 %).

Die Finanzverbindlichkeiten gegenüber den Banken enthalten Mindestanforderungen an Finanzkennzahlen («debt covenants») in Bezug auf den Schuldendienstfaktor (definiert als Verhältnis von EBITDA inkl. Gewinnanteilen aus Equity-Beteiligungen dividiert durch die Summe von Zinsaufwand und vertraglich vereinbarten Amortisationen) sowie den Eigenfinanzierungsgrad (definiert als Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme). Diese Kennzahlen beziehen sich auf die Konzernrechnung. Die Mindestanforderungen waren während der gesamten Berichtsperiode erfüllt.

16. Latente Ertragssteuerrückstellungen

in CHF 1'000

POSITIONEN MIT LATENTEN STEUERN	SACHANLAGE- VERMÖGEN	ARBEITGEBER- BEITRAGSRESERVE	ÜBRIGE VERBINDLICH- KEITEN	TOTAL
Buchwert per 1. Januar 2021	3'984	1'610	-	5'594
Bildung	-	91	-	91
Buchwert per 31. Dezember 2021	3'984	1'701	-	5'685
Bildung	188	82	19	289
Auflösung	-58	-25	-	-83
Buchwert per 31. Dezember 2022	4'114	1'758	19	5'891

Der Steuersatz für die Berechnung der latenten Ertragssteuern beträgt 14,29 % (Vorjahr: 14,5 %).

17. Übrige Verbindlichkeiten

in CHF 1'000

	2022	2021
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	73	57
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	12'351	11'731
Total übrige Verbindlichkeiten	12'424	11'788

Die sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten enthalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen und ausstehende Geschenkgutscheine sowie Geldkarten.

18. Personalvorsorgeeinrichtungen

Die Gesellschaften der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe sind der Pensionskasse GastroSocial angeschlossen. Die Vorsorgepläne sind nach dem Beitragsprimat ausgestaltet. Neben dieser Pensionskasse besteht mit der Ergänzungsvorsorge der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe eine patronale Stiftung. Der Personalvorsorgeaufwand entspricht den periodengerecht abgegrenzten Arbeitgeberbeiträgen zuzüglich des Ergebnisses aus der Arbeitgeberbeitragsreserve. In der Ergänzungsvorsorge der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe besteht eine Arbeitgeberbeitragsreserve in Höhe von nominal CHF 12,3 Mio. (Vorjahr: CHF 11,7 Mio.). Die Veränderung entspricht der performanceabhängigen Verzinsung, die dem Personalvorsorgeaufwand gutgeschrieben worden ist.

in CHF 1'000

Arbeitgeberbeitragsreserve	2022	2021
Bestand per 1. Januar	11'730	11'104
Verzinsung	572	626
Bestand per 31. Dezember	12'302	11'730
Zusammensetzung Personalvorsorgeaufwand		
Beiträge Pensionskasse GastroSocial	1'631	1'554
Verzinsung Arbeitgeberbeitragsreserve	-572	-626
Total Personalvorsorgeaufwand	1'059	928
Eckdaten Personalvorsorgeeinrichtung GastroSocial		
Deckungsgrad	112 %	126 %
Aktivversicherte	175'964	162'985
Aktivversicherte Grand Resort Bad Ragaz Gruppe	634	606
Rentner/-innen	15'702	15'405
Rentner/-innen Grand Resort Bad Ragaz Gruppe	76	69

Aufgrund der umfassenden Solidaritäten in der Gemeinschaftseinrichtung der Pensionskasse GastroSocial kann die Überdeckung nicht den angeschlossenen Gesellschaften zugeordnet werden. Es kann daher kein wirtschaftlicher Anteil bzw. Nutzen zugunsten der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe geltend gemacht werden. Die patronale Stiftung Ergänzungsvorsorge der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe weist keine freien Mittel aus und daher bestehen auch in dieser Stiftung keine wirtschaftlichen Anteile aus einer Überdeckung zugunsten der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe.

19. Risikomanagement

Das Risikomanagement wurde als ganzheitlicher Risikoprozess für die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe im Jahr 2022 in sämtlichen Unternehmensbereichen systematisch angewandt. Die durch die Geschäftsleitung jährlich erstellten Risikolandkarten umfassen die wesentlichen Risiken der verschiedenen Geschäftsbereiche der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe. Die Gliederung der Eintrittswahrscheinlichkeit erfolgte in fünf Kategorien. Die erfassten Risiken wurden unter Berücksichtigung von bereits umgesetzten Massnahmen quantifiziert. Die Risikoübersichten, die die wesentlichen 24 Risiken der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe beinhalten, wurden im Berichtsjahr einmal durch die Geschäftsleitung und einmal durch den Verwaltungsrat diskutiert. Massnahmen zur Reduktion der Risiken sind definiert worden und befinden sich in Übereinstimmung mit den strategischen Zielen der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe in der Umsetzung.

Finanzielles Risikomanagement

Bedingt durch die unterschiedlichen Aktivitäten, ist die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit verschiedenen finanziellen Risiken wie Kredit-, Liquiditäts- und Marktrisiken (insbesondere Zinssatzrisiko) ausgesetzt. Der Verwaltungsrat trägt die oberste Verantwortung für die finanzielle Risikopolitik der Gruppe. Die Risikopolitik zielt darauf ab, dass entsprechende Risiken identifiziert und analysiert werden. Die Risiken werden im Rahmen der operativen Geschäftstätigkeit durch die Geschäftsleitung laufend überwacht.

Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko beschreibt das Risiko, das entsteht, wenn die Gruppe nicht in der Lage ist, ihre Verpflichtungen bei Fälligkeit zu erfüllen. Die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe stellt durch ein vorsichtiges Liquiditätsmanagement sicher, dass genügend Liquidität vorhanden ist, um ihren fälligen Verbindlichkeiten nachzukommen. Dies schliesst die Möglichkeit zur Finanzierung durch einen adäquaten Betrag aus zugesagten Kreditlimiten mit ein. Die Liquidität der Gruppe, insbesondere die Finanzierungstätigkeit, wird zentral bewirtschaftet, verwaltet und überwacht. Zur Finanzierung der Geldabflüsse in den kommenden sechs bis zwölf Monaten stehen nebst operativen Cashflows zugesagte Kreditlimiten zur Verfügung.

Kreditrisiko

Kreditrisiken können bei flüssigen Mitteln bei Finanzinstituten, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie übrigen Forderungen bestehen. Finanzinstitute müssen ein erstklassiges Rating aufweisen, um mit der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe Bankbeziehungen pflegen zu können. Die Gefahr von Klumpenrisiken in den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist durch die grosse Anzahl und die breite Streuung der Kundenguthaben beschränkt. Das maximale Kreditrisiko entspricht dem Buchwert der finanziellen Aktiven.

Zinsänderungsrisiko

Von Bedeutung für die Gruppe ist das Zinsänderungsrisiko. Bei den Finanzverbindlichkeiten hat die Gruppe langfristige Verträge mit teilweise festen Zinssätzen abgeschlossen, die das Zinsänderungsrisiko minimieren. Die nachfolgende Darstellung gibt einen Überblick über die Zinssätze und die Restdauer der Zinssatzfixierungen der Finanzverbindlichkeiten:

Verzinsung der Finanzverbindlichkeiten

in CHF 1'000

PER 31. DEZEMBER 2022	6 MONATE UND WENIGER	6-12 MONATE	1-3 JAHRE	3-6 JAHRE	BUCHWERT TOTAL
Finanzverbindlichkeiten bis 1,0 %	-	-	25'000	2'631	27'631
Finanzverbindlichkeiten 1,0-2,0 %	77'400	-	-	6'000	83'400
Total Finanzverbindlichkeiten	77'400	-	25'000	8'631	111'031

Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr werden in den meisten Fällen auf Basis eines variablen Satzes verzinst. Für die langfristigen Finanzverbindlichkeiten wurden Festhypotheken abgeschlossen.

Fremdwährungs-Änderungsrisiko

Per 31. Dezember 2022 bestanden keine Fremdwährungs-Absicherungen.

20. Operatives Leasing

in CHF 1'000

	2022	2021
Leasingverpflichtung bis 1 Jahr	20	48
Leasingverpflichtung 2-5 Jahre	-	20
Total operatives Leasing (Nominalwerte)	20	68

Die operativen Leasingverpflichtungen beinhalten die Mieten von Geschäftsfahrzeugen.

21. Aktienbasierte Vergütung

Für die Mitglieder der Geschäftsleitung und des obersten Kaders, die länger als drei Jahre für die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe tätig sind, besteht ein Aktienbeteiligungsplan. Der vom Verwaltungsrat festgelegte Plan sieht vor, dass im Unternehmen ein Teil der variablen Vergütung in Form von Aktien bezogen werden kann. Die zugeteilten Aktien sind mit einer Veräusserungssperrfrist von drei Jahren ab Zuteilung belegt. Die Stimm- und Dividendenberechtigung geht nach Zuteilung der Aktien auf die Berechtigten über. Den Mitgliedern der Geschäftsleitung und des obersten Kaders wurden im Jahr 2022 90 Namenaktien (Vorjahr: 25) der Grand Resort Bad Ragaz AG zu einem Vorzugspreis von 50 % des Marktwertes abgegeben. Der Personalaufwand für den Aktienbeteiligungsplan beträgt CHF 191'750 (Vorjahr: CHF 52'500).

Diese aktienbasierte Vergütung ermöglicht die Beteiligung der Geschäftsleitung und des obersten Kaders am langfristigen Erfolg der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe. Diese Beteiligung hat unter anderem zum Ziel, die Identifikation mit der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe und die Ausrichtung auf die Aktionärsinteressen weiter zu fördern.

22. Transaktionen mit Nahestehenden

Mit der Ergänzungsvorsorge der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe und der Andsan AG wurden im Geschäftsjahr 2022 Umsätze im Umfang von CHF 0,3 Mio. (Vorjahr: CHF 0,3 Mio.) erzielt. Insgesamt wurden Waren und Dienstleistungen im Umfang von CHF 0,8 Mio. (Vorjahr: CHF 0,8 Mio.) bezogen. Alle Transaktionen mit Nahestehenden erfolgten zu unter Dritten üblichen Konditionen. Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden sind im Anhang offengelegt.

Die Mitglieder des Verwaltungsrats beziehen ein festes, ihrer Funktion entsprechendes Honorar und eine Spesenentschädigung. Die Gesamtbezüge inklusive Altersvorsorge des Verwaltungsrats betragen für das Geschäftsjahr 2022 CHF 610'000 (Vorjahr CHF 470'000). Im Jahr 2022 und im Vorjahr wurden dem Verwaltungsrat keine zusätzlichen Arbeiten auf Projektbasis vergütet. Die Arbeitgeberbeiträge für die Altersvorsorge des Verwaltungsrats beliefen sich für das Geschäftsjahr 2022 auf CHF 20'000 (Vorjahr: CHF 16'000). Im Geschäftsjahr 2022 und im Vorjahr wurden keine Abgangsentschädigungen an Mitglieder des Verwaltungsrats ausbezahlt.

23. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde am 23. März 2023 durch den Verwaltungsrat genehmigt. Sie unterliegt zudem noch der Genehmigung durch die Generalversammlung. Es sind keine nennenswerten Ereignisse zwischen dem Bilanzstichtag und dem 23. März 2023 eingetreten, die zu einer Anpassung der ausgewiesenen Bilanzwerte geführt haben und an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

KENNZAHLEN

BASIEREND AUF DER KONSOLIDierten JAHRESRECHNUNG	2022	2021	2020	2019	2018
Profitabilität					
Entwicklung des Umsatzes gegenüber Vorjahr (in %)	12,0	18,0	-25,4	-1,8	-1,2
Personalaufwand in % des Umsatzes	46,0	46,4	53,5	48,0	44,8
Durchschnittlicher Personalbestand (FTE)	612	576	596	652	643
Umsatz pro Mitarbeitenden (in CHF 1'000)	172	163	133	164	169
Bruttobetriebserfolg (GOI) in % des Umsatzes	38,1	37,1	28,8	33,2	35,2
Bruttobetriebsergebnis (GOP) in % des Umsatzes	19,6	17,7	7,6	13,4	17,5
Betrieblicher Cashflow in % des Umsatzes	16,3	20,7	4,5	9,6	15,1
Entwicklung des betrieblichen Cashflows gegenüber Vorjahr (in %)	-11,9	438,5	-64,6	-37,5	-11,3
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in % des Umsatzes	4,6	3,5	-11,6	-2,0	5,2
Entwicklung des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern gegenüber Vorjahr (in %)	46,9	135,6	-325,4	-138,5	-33,7
Jahresergebnis in % des Umsatzes ¹⁾	6,1	4,1	-9,6	2,9	6,9
Entwicklung des Jahresergebnisses gegenüber Vorjahr (in %) ¹⁾	69,4	149,9	-351,5	-59,5	12,5
Solvenz					
Eigenkapital in % der Bilanzsumme ¹⁾	50,7	47,9	45,2	44,9	49,7
Eigenkapitalrendite (in %) ¹⁾	4,5	2,8	-5,5	2,1	5,4
Nettofinanzposition in % des Eigenkapitals ²⁾	71,0	81,8	97,9	97,0	75,7
Deckungsgrad der Fremdkapitalzinsen (in %) ³⁾	1'935,9	1'717,7	451,8	943,6	1'351,8
Return on Capital Employed (ROCE) (in %) ⁴⁾	1,7	1,2	-3,2	-0,6	2,0
Anlagevermögen in % der Bilanzsumme	94,3	95,0	95,9	95,4	95,4
Abschreibungen in % der Anschaffungswerte des Anlagevermögens (ohne Land)	3,5	3,4	3,4	3,4	3,1
Unterhalt und Investitionen in % der Anschaffungswerte des Anlagevermögens (ohne Land)	3,4	2,6	1,5	12,4	4,7

¹⁾ Das Jahresergebnis und das Eigenkapital enthalten die Minderheitsanteile.

²⁾ Nettofinanzposition definiert als kurzfristige und langfristige Finanzverbindlichkeiten abzüglich flüssiger Mittel.

³⁾ EBITDA / Zinsaufwand.

⁴⁾ EBI / (Eigenkapital und verzinsliches Fremdkapital).



BERICHT DER REVISIONSSTELLE AN DIE GENERALVERSAMMLUNG DER GRAND RESORT BAD RAGAZ AG, BAD RAGAZ BERICHT ZUR PRÜFUNG DER KONZERNRECHNUNG

Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Grand Resort Bad Ragaz AG und ihrer Tochtergesellschaften (der «Konzern») – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2022, der Konzerneinheitsrechnung, dem Konzerneigenkapitalnachweis und der Konzerngeldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Konzernrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2022 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und sie entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig, in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Konzernrechnung, die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen

keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen und Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben, sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder er hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen

Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Konzernrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
 - gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Konzerns abzugeben;
 - beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben;
 - ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Konzernrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Konzerns von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben;
 - beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt der Konzernrechnung insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob die Konzernrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird;
 - erlangen wir ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu den Finanzinformationen der Einheiten oder Geschäftstätigkeiten innerhalb des Konzerns, um ein Prüfungsurteil zur Konzernrechnung abzugeben. Wir sind verantwortlich für die Anleitung, Beaufsichtigung und Durchführung der Prüfung der Konzernrechnung. Wir tragen die Alleinverantwortung für unser Prüfungsurteil.
- Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

**Bericht zu sonstigen gesetzlichen
und anderen rechtlichen Anforderungen**

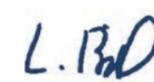
In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

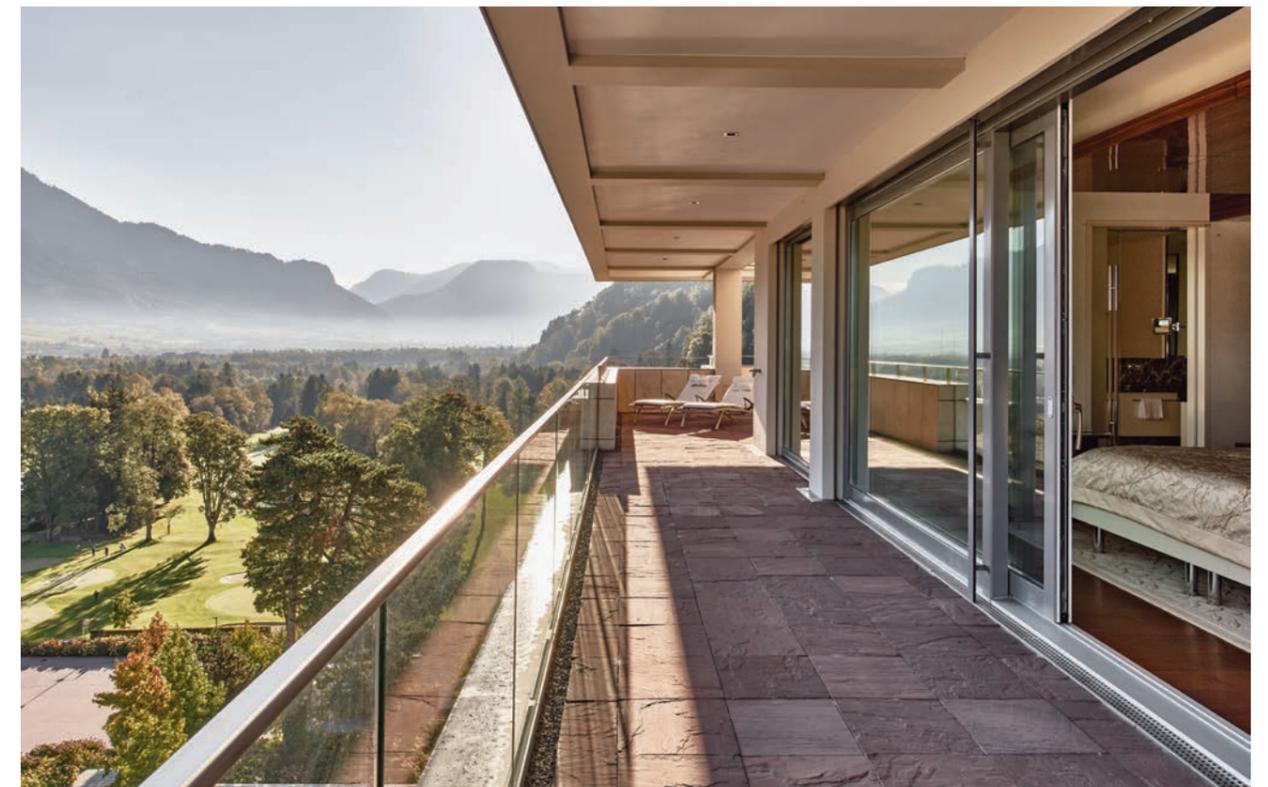


David Grass
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Luca Biel
Zugelassener Revisionsexperte

St.Gallen, 23. März 2023



ERFOLGSRECHNUNG
GRAND RESORT BAD RAGAZ AG

in CHF 1'000

	Anmerkungen	2022	2021
Umsatz		80'227	77'157
Übriger Ertrag	(2.12)	1'607	1'722
Gesamtleistung		81'834	78'879
Warenaufwand		-8'585	-8'838
Personalaufwand	(2.10)	-40'534	-37'850
Übriger direkter Betriebsaufwand	(2.11)	-7'931	-7'932
Verwaltungsaufwand		-1'152	-1'292
Marketingaufwand		-2'670	-1'840
Unterhaltsaufwand		-4'056	-4'066
Energieaufwand		-1'111	-1'072
Liegenschaften- und Versicherungsaufwand		-708	-600
Übriger Aufwand	(2.12)	-280	-1'143
Bruttobetriebserfolg vor Finanzerfolg, Steuern und Abschreibungen		14'807	14'246
Abschreibungen auf Sachanlagen		-13'434	-15'717
Betriebserfolg vor Finanzerfolg und Steuern		1'373	-1'471
Dividendenertrag		738	2'938
Finanzaufwand		-936	-902
Jahresgewinn		1'175	565

BILANZ
GRAND RESORT BAD RAGAZ AG

in CHF 1'000

AKTIVEN	Anmerkungen	2022	2021
Flüssige Mittel	ww	3'234	3'766
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(2.1)	2'115	1'540
Übrige Forderungen	(2.2)	1'719	2'380
Warenvorräte		3'256	2'466
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'351	1'271
Umlaufvermögen		11'675	11'423
Beteiligungen	(2.3)	14'011	14'011
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften	(2.3)	3'612	3'659
Immobilien		173'269	183'863
Übrige Sachanlagen		14'592	10'642
Anlagevermögen		205'484	212'175
Total AKTIVEN		217'159	223'598
PASSIVEN	Anmerkungen	2022	2021
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(2.4)	1'918	2'051
Übrige Verbindlichkeiten	(2.5)	5'770	6'007
Passive Rechnungsabgrenzungen		7'562	8'637
Kurzfristiges Fremdkapital		15'250	16'695
Finanzverbindlichkeiten	(2.6)	97'400	103'760
Passive Rechnungsabgrenzungen		50	50
Langfristiges Fremdkapital		97'450	103'810
Fremdkapital		112'700	120'505
Aktienkapital		23'940	23'940
Gesetzliche Kapitalreserve	(2.7)	33'516	33'516
Gesetzliche Gewinnreserve		7'980	7'980
Freiwillige Gewinnreserve			
Beschlussmässige Gewinnreserven		25'433	25'433
Bilanzgewinn			
Gewinnvortrag		12'520	11'955
Jahresgewinn		1'175	565
Eigene Aktien		-105	-296
Eigenkapital		104'459	103'093
Total PASSIVEN		217'159	223'598

ANHANG DER JAHRESRECHNUNG

1. Angewandte Grundsätze

1.1 Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (Titel 32 OR) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, die nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

1.2 Warenvorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Warenvorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen sind grundsätzlich zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten erfasst. Liegt der Nettoveräußerungswert am Bilanzstichtag unter den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, wird dieser Wert bilanziert. Die Anschaffungskosten werden nach der Methode des gewichteten Durchschnitts ermittelt.

1.3 Sachanlagen

Die Sachanlagen, mit Ausnahme von Land, werden linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

1.4 Eigene Aktien/Aktienbasierte Vergütung

Eigene Aktien werden im Erwerbszeitpunkt zu Anschaffungskosten als Minusposten im Eigenkapital bilanziert. Bei späterer Wiederveräußerung wird der Gewinn oder Verlust erfolgswirksam als Finanzertrag bzw. -aufwand erfasst. Aktienbezogene Vergütungen an die Geschäftsleitung und das oberste Kader werden zum Zeitpunkt der Zuteilung zum Verkehrswert bewertet und die Differenz wird zum Anschaffungswert im Personalaufwand erfasst.

1.5 Umsatzlegung

Erträge werden bei Erbringung der Dienstleistung an die Kundin oder den Kunden abzüglich Umsatzsteuer, Rabatte und Ausfallrisiken auf Forderungen erfasst.

1.6 Sicherungsgeschäfte

Im finanziellen Risikomanagement ist das Zinsänderungsrisiko für die Grand Resort Bad Ragaz AG von Bedeutung. Bei den Finanzverbindlichkeiten hat die Grand Resort Bad Ragaz AG langfristige Verträge mit teilweise festen Zinssätzen abgeschlossen, die das Zinsänderungsrisiko minimieren.

1.7 Derivative Finanzinstrumente

Derivative Finanzinstrumente werden ausschliesslich zur Absicherung von zukünftigen Cashflows eingesetzt. Diese Instrumente werden nicht bilanziert, sondern bis zum Eintritt des abgesicherten Grundgeschäfts im Anhang offengelegt. Bei Eintritt des Grundgeschäfts wird der Marktwert des derivativen Finanzinstruments zeitgleich mit der Erfassung der abgesicherten Transaktion bilanziert. Der ineffektive Teil einer Sicherungsbeziehung wird unmittelbar nach dem Imparitätsprinzip erfasst. Sämtliche Wertänderungen des Sicherungsinstruments werden in der Erfolgsrechnung in der gleichen Position wie die Wertänderung des Grundgeschäfts ausgewiesen.

Im Jahr 2022 und auch im Vorjahr bestanden keine Devisentermingeschäfte zu Absicherungszwecken.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

in CHF 1'000

2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	2022	2021
Gegenüber Dritten	2'115	1'540

2.2 Übrige Forderungen

Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten	1'219	2'174
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Beteiligungen	498	197
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Ergänzungsvorsorge	2	9

2.3 Beteiligungen

Tamina Therme AG, Bad Ragaz Grundkapital: CHF 11'960'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 100 %)	11'960	11'960
Casino Bad Ragaz AG, Bad Ragaz Grundkapital: CHF 3'000'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 66,7 %)	2'000	2'000
Clinic Bad Ragaz AG, Bad Ragaz Grundkapital: CHF 100'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 51 %)	51	51
Casino Admiral AG, Ruggell Grundkapital: CHF 10'000'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 34 %)	3'400	3'400
Andsan AG, Bad Ragaz Grundkapital: CHF 100'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 48 %)	212	212
BikerNetzwerk AG, Quarten Grundkapital: CHF 200'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 30 %)	-	47
Light Ragaz AG, Bad Ragaz Grundkapital: CHF 100'000 (Kapital-/Stimmenanteil: 30 %)	-	1

Die Beteiligung an der BikerNetzwerk AG wurde im Juni 2022 veräussert.
Die Beteiligung an der Light Ragaz AG wurde im November 2022 veräussert.

2.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Gegenüber Dritten	1'918	2'051
-------------------	-------	-------

2.5 Übrige Verbindlichkeiten

Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	5'705	5'541
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	-	412
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Ergänzungsvorsorge	65	54

2.6 Finanzverbindlichkeiten

Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten	97'400	103'760
---	--------	---------

in CHF 1'000

2.7 Gesetzliche Kapitalreserve

Die gesetzliche Kapitalreserve besteht vollumfänglich aus Reserven aus Kapitaleinlagen.

2.8 Eigene Aktien

	ANZAHL NAMENAKTIEN	
	2022	2021
Bestand am 1. Januar	58	83
Kauf eigener Aktien	53	-
Aktienbasierte Vergütung	-90	-25
Bestand am 31. Dezember	21	58

Im Jahr 2022 wurden 53 Namenaktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 4'912 erworben.

2.9 Aktienbasierte Vergütung

Für die Mitglieder der Geschäftsleitung und des obersten Kaders, die länger als drei Jahre für die Grand Resort Bad Ragaz Gruppe tätig sind, besteht ein Aktienbeteiligungsplan. Der vom Verwaltungsrat festgelegte Plan sieht vor, dass im Unternehmen ein Teil der variablen Vergütung in Form von Aktien bezogen werden kann. Aktienbasierte Vergütungen werden im Zeitpunkt der Zuteilung entsprechend dem Personalaufwand belastet. Die zugeteilten Aktien sind mit einer Veräusserungssperre von drei Jahren ab Zuteilung belegt. Die Stimm- und Dividendenberechtigung geht nach Zuteilung der Aktien auf die Berechtigten über. Den Mitgliedern der Geschäftsleitung und des obersten Kaders wurden im Jahr 2022 90 Namenaktien (Vorjahr: 25) der Grand Resort Bad Ragaz AG zu einem Vorzugspreis von 50 % des Marktwertes abgegeben. Der Personalaufwand für den Aktienbeteiligungsplan beträgt CHF 191'750 (Vorjahr: CHF 52'500).

Die aktienbasierte Vergütung ermöglicht die Beteiligung der Geschäftsleitung und des obersten Kaders am langfristigen Erfolg der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe. Diese Beteiligung hat unter anderem zum Ziel, die Identifikation mit der Grand Resort Bad Ragaz Gruppe und die Ausrichtung auf die Aktionärsinteressen weiter zu fördern.

in CHF 1'000

2.10 Direkter Personalaufwand

	2022	2021
Kurzarbeitsentschädigung	342	118

2.11 Direkter Betriebsaufwand

Im direkten Betriebsaufwand sind die Kosten für Reinigung und Wäsche sowie Kreditkarten-, Reisebüro- und Vermittlungskommissionen, Aufwendungen für Kommunikation, Drucksachen, Büromaterial und Fotokopien sowie Kosten für Drittleistungen (insbesondere im Medizinischen Zentrum) enthalten.

2.12 Übriger Aufwand und Ertrag

Im übrigen Aufwand sind Forderungsverzichte gegenüber Beteiligungen, Verluste aus der Veräusserung von Anlagevermögen, mehrwertsteuerliche Vorsteuerkürzungen im Rahmen der Gruppenbesteuerung und sonstige Aufwendungen enthalten. Im übrigen Ertrag sind Gewinne aus der Veräusserung von Anlagevermögen, Rückvergütungen von Versicherungen, Auflösungen von Abgrenzungen nicht eingelöster Gutscheine sowie sonstige Erträge enthalten.

3. Weitere Angaben

in CHF 1'000

2022 2021

3.1 Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr über 250.

3.2 Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen

Verpfändetes Anlagevermögen (zu Buchwerten)	173'269	183'863
Eingetragene Pfandrechte	144'500	148'500
Belehnung per Bilanzstichtag	97'400	103'760

3.3 Eventualverbindlichkeiten

Die Grand Resort Bad Ragaz AG gehört der Mehrwertsteuer-Gruppe Grand Resort Bad Ragaz AG an und haftet solidarisch für deren Mehrwertsteuer-Verbindlichkeiten gegenüber der Steuerbehörde.

3.4 Operatives Leasing

Leasingverpflichtung bis 1 Jahr	20	48
---------------------------------	----	----

ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

in CHF 1'000

2022

Gewinnvortrag	12'520
Jahresgewinn	1'175
Der Bilanzgewinn beträgt	13'695

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverwendung:

Vortrag auf neue Rechnung	13'695
---------------------------	--------



BERICHT DER REVISIONSSTELLE AN DIE GENERALVERSAMMLUNG DER GRAND RESORT BAD RAGAZ AG, BAD RAGAZ BERICHT ZUR PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Grand Resort Bad Ragaz AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig, in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Konzernrechnung, die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder

unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insge-

samt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben;
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit

Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

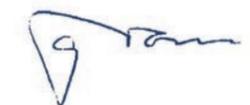
Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG



David Grass

Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Luca Biel

Zugelassener Revisionsexperte

St.Gallen, 23. März 2023

INVESTOR RELATIONS

Kontakte

Erläuterungen zu Finanzdaten, Ansprechperson für Finanzanalysten

Lukas Kreienbühl
CFO
Telefon +41 (0)81 303 27 00
lukas.kreienbuehl@resortragaz.ch

Aktienregister, allgemeine Information für Aktionärinnen und Aktionäre

Giada S. Maissen-Rampa
Assistentin Verwaltungsratspräsident
Leiterin Aktienregister
Telefon +41 (0)81 303 31 00
giada.maissen@resortragaz.ch

Ausserbörslicher Handel

Berner Kantonalbank, Bern
Lienhardt & Partner, Privatbank, Zürich

Agenda

Generalversammlung

09. Mai 2023

Medienmitteilung Jahresabschluss 2022

April 2023

Geschäftsentwicklung 1. Halbjahr 2023

August 2023

AKTIENINFORMATION	2022	2021
Valorennummer	254'158	254'158
ISIN	CH0002541586	CH0002541586
Anzahl Aktien	23'940	23'940
Nominalwert pro Titel (CHF)	1'000	1'000
Kurs am letzten Handelstag (Verkauf, CHF)	5'400	4'050
Steuerkurs pro Aktie per 31. Dezember	1'450	1'500
Anzahl Aktionärinnen und Aktionäre am Jahresende	1'190	1'147

GLOSSAR

ARR Die durchschnittliche Zimmerrate (Average Room-Rate) liefert wichtige Anhaltspunkte zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit bzw. zum Vergleich mehrerer Hotels untereinander. Sie errechnet sich, indem der mit einem Zimmer erzielte Gesamtumsatz durch die Anzahl der belegten Nächte innerhalb der betrachteten Periode geteilt wird.

Cashflow Der erwirtschaftete Fluss von liquiden Mitteln einer Periode aus der Geschäftstätigkeit (vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens).

Corporate Governance Bezeichnung für eine verantwortungsvolle, auf langfristige Wertschöpfung ausgerichtete Unternehmensleitung und -kontrolle.

Covenants Zusatz- oder Nebenvereinbarungen in Kreditverträgen. Der Kreditnehmer verpflichtet sich, bestimmte Kennzahlen zu erreichen. Bei Nichteinhaltung der Vereinbarungen kann es zur Vertragskündigung kommen.

EBI Ergebnis vor Zinsen (Earnings before Interest).

EBIT Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Earnings before Interest and Taxes).

EBITDA Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (Earnings before Interest, Taxes, Depreciation and Amortization).

FER Fachempfehlungen zur Rechnungslegung, auch Swiss GAAP FER genannt. Ein national geltender Rechnungslegungsstandard zur Gewährleistung der Vergleichbarkeit der Konzernabschlüsse und zur Erfüllung der Informationserwartungen von Investoren und anderen Abschlussadressaten.

FTE Anzahl der Vollzeitstellen von Mitarbeitenden (Full-Time Equivalent).

GOI Bruttobetriebserfolg (Gross Operating Income).

GOP Bruttobetriebsergebnis (Gross Operating Profit).
Logiernächte Die Anzahl der Übernachtungen pro Gast, unabhängig von Zimmergrösse und Bettenzahl.

Minderheitsanteile Die von Drittaktionärinnen und -aktionären gehaltenen Anteile am Eigenkapital von Tochtergesellschaften.

OR Schweizerisches Obligationenrecht.

IMPRESSUM

Herausgeber

Grand Resort Bad Ragaz AG
CH-7310 Bad Ragaz
Telefon +41 (0)81 303 30 30

Gestaltung

Astrid Hüni, Director of PR & Communications

Hinweis

Inhalt und Struktur dieser Publikation sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung und Weitergabe, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial, bedürfen der vorherigen Zustimmung der Grand Resort Bad Ragaz AG.

GRAND RESORT BAD RAGAZ AG

7310 Bad Ragaz
Switzerland

Tel. +41 (0)81 303 27 16
presse@resortragaz.ch
www.resortragaz.ch

